

2024/2025

Schülerzeitung der Von-Vincke-Schule

# Ping Pong-Express



unterstützt durch den Förderverein der Von-Vincke-Schule

## 2 Inhaltsverzeichnis

Einschulungsklasse 1a.....	4
Einschulungsklasse 1b.....	5
Abschlussklasse 4a.....	6
Abschlussklasse 4b.....	7
Das Kollegium 2024/25 der Von - Vincke - Schule.....	8
Der Förderverein der Von - Vincke - Schule.....	9
Wir sind das Koala - Team.....	10
Besuch im Schmetterlingshaus.....	11
Schulsausflug zum Planetarium.....	12
Planetariumsausflug.....	13
Kindersprechstunde.....	13
Plätzchenbacken und Adventsnachmittag in der 2b.....	14
Brieffreunde nach den Weihnachtsferien.....	15
Weihnachtsfeier der Klasse 4b.....	15
Unsere Weihnachtsfeier in der Turnhalle.....	16
Weihnachtsplätzchen der 3a.....	16
Weihnachtsbotschaften von den Koala - und Känguruklassen.....	17
Nikolausfrühstück in der 3a.....	18
Die Sternsinger.....	18
Zahnpasta im Matheunterricht.....	19
Müllsammelaktion.....	19
Das Weben in der 3a.....	20
Schmetterlinge.....	20
Ein Tag in der Bücherei Bockum - Hövel.....	21
Füllerführerschein.....	22
Mut tut gut.....	22
Ausflüge der 3b.....	23
Karneval in der Klasse 4b.....	24
Der Spielenachmittag der Klasse 2b.....	24
Der Englischunterricht.....	25
Die Zahnärztin war da.....	25
Der Turnwettbewerb.....	26
Unsere Hofpause.....	26
Tempo 30.....	27
Klassensprecher und Klassenrat in der 1b.....	27
Schülerparlament der VVS.....	28
Tennis bei den Koalas.....	29
Unser Klassentier - Kiki, das Känguru.....	29
Unsere Projektwoche Ritter und Burgen.....	30
Ritterausbildung in der Ritterburg.....	31
Zeitreise mit Felix.....	32
Koalaklasse trifft die Dinosaurier - Unsere spannende Projektwoche!	34

Projektwoche 2b .....	36
Projektwoche in der OGS .....	37
Die Patenstunden der Kängurus und Erdmännchen .....	38
Bustraining für die Klasse 4 .....	38
Lesefrühstück mit der Patenklasse .....	39
Besuch der Leseliebe .....	39
Klassenfahrt zum Jugendhof in Arnsberg der Klasse 3a .....	40
Klassenfahrt Klasse 3b .....	42
Das Osterfrühstück .....	42
Die Erstkommunion .....	43
Werbeplakate: Bibel im Religionsunterricht der Klasse 3b .....	44
Die ersten Geschichten von den Kängurus und Koalas .....	46
Känguru - Wettbewerb .....	48
Die Mathe - Olympiade .....	49
Unser Leseabend am 23.05.2025 .....	50
Unser Ausflug zum Leuchtmariechen .....	50
Malwettbewerb .....	51
Sportfest am 13.06.2025 .....	51
Stopp den Elterntaxis .....	52
Die Streitschlichterausbildung in Klasse 3 .....	53
Die Garten - AG der Viertklässler .....	54
Chill - AG .....	55
Unsere Kreativ - AG Klasse 4 .....	56
Unsere OGS Abschlussübernachtung .....	57
Der Grüffelo auf unseren Bühnen! .....	58
Die Koalaklasse erzählt ihre eigenen Märchen! .....	59
Frühstück mit den Eltern .....	59
Mein Körper gehört mir .....	60
Autorenlesung im Jahrgang 1 .....	61
Schulausflug in den Maxipark .....	62
Lesezeiten in der 1b .....	64
Das Abschlussfest der 4a .....	65
Abschlussfeier auf dem Hof Bevermann (4b) .....	65
Volleyball 2.0 .....	66
Abschluss theater der 4a .....	68
Die Theaterproben der 4a .....	68
Bilder vom Theater der 4b .....	69
Labyrinth .....	70
Witze und Scherzfragen .....	71

## Einschulungsklasse 1a

Klassenlehrerinnen Frau Rittscher - Schindler & Frau Bitter



Palina Augat  
Sophie Bachtrop  
Jonah Bergmann  
Henrike Birkhahn  
Tyren Bunk  
Finja Dieckmann  
Hendrik Engler  
Leandra Friedrich  
Carlos Grass  
Mattis Habel  
Lina Hohaus  
Maximilian Killert  
Rosa Kraienhemke  
Klaas Linke

Clara Löbbert  
Pran Nayayini  
Leah - Marie Rzeha  
Lennet Sanski  
Moritz Schmidt  
Till Schulte  
Oskar Schulze Aquack  
Lenny Stamm  
Ada Rose Wemhöner  
Johanna Wichert  
Lucie Woywood  
Antonia Wyputta  
Teona Zalotok  
Filip Zivojinovic



## Einschulungsklasse 1b

Klassenlehrerin Frau Große Holz



Malizan Agirman

Nika Baus

Feriha Belal

Erik Ehrlich

Alexander Fritsche

Leon From

Alessio Gangfuß

David Giel

Mila Grewe

Maximilian Hegel

Lia Hemkentokrax

Leonie Hunloh

Sophia Janssen

Sila Karabulut

Aleyna Karakaya

Maddox Kulz

Paulina Kusza

Palina Maier

Marleen Müller

Lia Paschelke

Lionel Philipp

Jay Reins

Lio Schulz

Leon Sterzer

Mia Strüwer

Lotta Tietz

Franziska Tillmann



**Abschlussklasse 4a**  
Klassenlehrerin Frau Konert



Pauline Baum  
Mabel Beckert  
Sophia Dormann  
Ella Hirsch  
Jayden Hohn  
Jakob Kittel  
Johanna Langer  
Rayane Mbarki  
Liliana Myca  
Noah Philipp  
Ensar Pilavci  
Darian Reimer

Kacper Rozmyslowicz  
Jette Rösenberg  
Charlotte Sand  
Laura Stamm  
Lotta Tirpitz  
Kuzey Toprak  
Aras Tozlu  
Victoria Urban  
Matthias Weber  
Nico Wohlrath  
Aras Zengin



## Abschlussklasse 4b

Klassenlehrerin Frau Böckmann



Taylan Alacam

Nick Artmann

Emily Bergmann

Nico Bergmann

Mateo Bledowski

Tom Ehrlich

Mia Sophie Franke

Sophia Gickel

Lisa Hümmling

Emily Janta

Leona Johannes

Elif Karakaya

Mikail Kilic

Ilay Knels

Lena Langlott

Til Niehoff

Mia Nuß

Lilly Reisner

Sophia Rexeisen

Jonas Rzeha

Lucas Switula

Loran Taskiran

Anna Weinandy

Cayden Wunderlich



## Das Kollegium 2024/25 der Von - Vincke - Schule



Frau Heimann, Frau Linnemann, Frau Große Holz, Frau Rittscher - Schindler, Frau Hubbig, Frau Bitter, Herr Hentschel, Frau Böckmann, Frau Rüth, Frau Kittel, Frau Baier, Frau Krutmann, Frau Bußmann, Frau Petry, Herr Steinbring, Frau Sipply, Frau Giel, Herr Goebbels, Frau Konert

## Der Förderverein der Von - Vincke - Schule

1994 wurde der Förderverein der Von - Vincke - Schule gegründet. Im Mittelpunkt steht seither die Unterstützung des Schullebens – auf vielfältige Weise. So bezahlte der Förderverein z. B. einige Kosten, die bei unserem Spielefest anfielen. In der Projektwoche Lesen sponsorte der Förderverein die Preise der Verlosung (Gutscheine von der Leseliebe).

Regelmäßige Projekte werden vom Förderverein ebenfalls getragen. So kann Dank Förderverein z. B. die

regelmäßige Aktion "Mein Körper gehört mir" durchgeführt oder die Teamgeister - Hefte angeschafft werden. Auch diese Schülerzeitung könnten Sie ohne den Förderverein nicht in den

Händen halten, da dieser die Druckkosten übernimmt. Der Mathewettbewerb Känguru wird ebenfalls regelmäßig vom Förderverein unterstützt, indem er einen Teil der Teilnehmerbeiträge zahlt. Ein großer Dank gilt Familie Reher, die erneut unseren Weihnachtsbaum spendet hat!

Treten Sie dem Verein bitte auch bei, denn nur durch die Mitarbeit zahlreicher Eltern, ihrem Jahresbeitrag und ihrem Engagement wird viel Gutes getan. Dieses Engagement der Eltern trägt maßgeblich zum Schulalltag bei!  
(Elisabeth Konert)



Der Vorstand:

- Herr Hirsch (1. Vorsitzender)
- Frau Reher - Tietz (2. Vorsitzende)
- Herr Reher (1. Kassierer)
- Herr Schmidt (2. Kassierer)
- Frau Baier (1. Schriftführerin)
- Frau Konert (2. Schriftführerin)
- Frau Artmann (1. Kassenprüferin)
- Herr Dieckmann (2. Kassenprüfer)





## Wir sind das Koala - Team

Wir sind schon in den ersten Monaten der Klasse 1 zu einem tollen Team geworden. Doch es geht natürlich noch besser und noch mehr GEMEINSAM. Dabei haben uns an einem Donnerstagmorgen die beiden Flexiblen Hilfen

Lisa Hüsemann und Kim Schmitz geholfen. Die beiden Flexis haben mit uns ein Team - Training in der Sporthalle durchgeführt. Viele Spiele zum Miteinander, aber auch kleine Challenges haben uns noch enger zusammengeschweißt. Wir haben uns bei den Spielen noch besser kennengelernt und festgestellt, dass es toll ist einander zu haben. Wir können uns aufeinander verlassen und

vielen zusammen schaffen. Danke an die Flexiblen Hilfen! Das hat Spaß gemacht.  
(Frau Bitter)



## Besuch im Schmetterlingshaus

Am 24.09.2024 sind wir mit einem Bus zum Maxipark gefahren. Als wir da waren, sind wir zum Schmetterlingshaus gegangen mit der Klasse. Dann haben wir eine Tour durch den Schmetterlingsbereich gemacht. Wir hatten eine Mission zu erfüllen. Wir mussten bestimmte Schmetterlingsarten suchen. Es gab aber auch Regeln. Man durfte keine Schmetterlinge anfassen, weil sie sonst nicht mehr gut fliegen könnten. Und man sollte auf den Boden schauen, damit man keinen Schmetterling zerstampft. Es gab auch eine Schildkröte und nicht zu vergessen gab es Kokons am Eingang. Es gab noch viele Perlhühner. Es war sehr cool, denn die Schmetterlinge hatten sehr viele Farben. (Dominik und Jonas, 3a)



## Schulsausflug zum Planetarium

Am Donnerstag, dem 31.10.2024 hat die ganze Schule einen Ausflug ins Planetarium nach Münster gemacht. Wir sind mit Bussen dorthin gefahren. Die Fahrt hat 45 Minuten gedauert. Als wir angekommen sind, haben wir abwechselnd mit den Klassen ein Picknick gemacht. Dann haben alle Kinder ihre Jacken und Rucksäcke in Rollwagen gepackt. Danach sind wir in das Naturkundemuseum gegangen.

Anschließend gingen alle Kinder ins Planetarium. Dort – in einem großen Kinosaal – war eine Frau. Sie hat uns viele Dinge über das Weltall erzählt. Wir haben mit mehreren Fantasie - Lassos den Mond zu uns herangezogen, bis er ganz nah war.

Auf dem Mond waren wir auch.

Die Frau hat uns auch Sternbilder gezeigt: den großen Wagen und den kleinen Wagen. Sie hat uns erklärt, dass manche einen Bären im Sternbild sehen und der Griff des Wagens dann der Schwanz des Bären ist. Der ist so lang, weil Gott den Bären ganz lange am Schwanz gedreht hat. So wurde dieser immer länger.

Es hat viel Spaß gemacht! Danach ist die ganze Schule in den Museumsshop gegangen. Jedes Kind hat sich dort ein Andenken ausgesucht. Als alle fertig waren, sind wir zu den Bussen zurückgelaufen und sind zurück zur Von -

Vincke - Schule gefahren. Alle hatten richtig viel Spaß!  
(Ella und Jette, 4a)



## Planetariumsausflug

Wir sind mit dem originalen Hammer Eisbären Bus nach Münster zum Planetarium gefahren. Die ganze Schule ist dahingefahren. Als wir angekommen waren, haben wir erst einmal ge - frühstückt. Bevor wir ins Planetarium gegangen sind, haben wir das Museum besichtigt. Dann durften wir rein und haben uns Plätze gesucht. Wir saßen nebeneinander. Wir konnten die Sitze nach hinten lehnen. Dann haben wir uns Planeten und das Sonnensystem angesehen. Und die Sonne war voll groß und es war voll cool. Die Frau hat uns sogar die Milchstraße gezeigt. Alles war riesengroß an der Decke zu sehen. Dann konnten wir uns noch etwas im Shop kaufen. Dann sind wir mit dem Bus wieder zur Schule gefahren. Der Tag im Planetarium war toll.

(Emil und Malte, 3a)



## Kindersprechstunde

Wenn man ein Anliegen hat und nicht mit den Eltern darüber sprechen möchte, kann man zu der Kindersprechstunde gehen. Jeden Dienstag und Donnerstag in der großen Pause ist Frau Hüsemann für eure Anliegen da. Frau Hüsemann ist sehr nett und klärt mit euch jede einzelne Kleinigkeit. Sie hilft euch dabei, Streit leichter zu klären und hilft bei jeder Kleinigkeit.

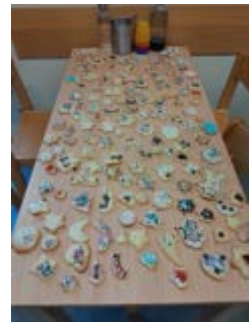
(Emily und Lena, 4b)

## Plätzchenbacken und Adventsnachmittag in der 2b

Am 4. Dezember 2024 war ein ganz besonderer Tag für unsere Klasse. Wir haben zuerst Plätzchen gebacken und danach einen schönen Adventsnachmittag verbracht. Zum Plätzchenbacken haben die helfenden Mamas und Kinder viele Sachen mitgebracht: Plätzchenteig, Streusel, Ausstechformen und Nudelhölzer. Die helfenden Mamas hatten tolle Kleidung an: bunte Weihnachtspullis, lustige Weihnachtshaarreifen, Nikolausmützen und Schürzen. Wir haben in kleinen Gruppen



gebakken. In jeder Gruppe waren 5 bis 8 Kinder. Jede Gruppe hatte 45 Minuten Zeit, um



leckere Plätzchen auszustechen und zu verzieren. Am Ende hatten wir vier große Dosen voll mit bunten Plätzchen. Am Nachmittag kamen dann alle Kinder und Eltern ins Klassenzimmer. Dort haben wir einen Adventsnachmittag gefeiert. Wir haben Nikolaustüten

gebastelt, Weihnachtsmusik gehört, die frisch gebackenen Plätzchen genascht und schöne Weihnachtsmandalas ausgemalt. Das Plätzchenbacken und der Adventsnachmittag hat allen viel Spaß gemacht. Es war richtig schön und hat uns auf die Weihnachtszeit eingestimmt!  
(Klasse 2b)



## Brieffreunde nach den Weihnachtsferien



In der Schule hatten wir in Deutsch ein neues Thema: Briefe schreiben. Zuerst haben wir in der Schule gelernt, wie man einen Brief schreibt und was da alles reingehört. Dann haben wir einen Aufsatz geschrieben und danach durften wir alle einen echten Brief schreiben an wen wir wollten. Den Brief haben wir zum Briefkasten gebracht. Nach den Weihnachtsferien haben wir dann sogar neue Brieffreunde gefunden mit der Klasse 3b von der Kardinal - von - Galen Grundschule aus Drensteinfurt. Wir haben für unsere Brieffreunde Briefe geschrieben und unsere Brieffreunde haben uns Briefe geschrieben. Zuerst haben wir uns nur Steckbriefe ge-

schrieben. Kumba, unser Klassentier, hat auch einen Brieffreund von der anderen Schule. Es ist ein Affe. Er heißt Coco. Unsere Brieffreunde sind sehr toll. Das sind, glauben wir, die besten Brieffreunde auf der Welt. Hoffentlich schreiben unsere Brieffreunde bald zurück. Zoés Brieffreundin heißt Anny und Milas Brieffreundin heißt Lilli. Beide sind 8 Jahre alt. (Mila und Zoé, 3a)

## Weihnachtsfeier der Klasse 4b

Am 19. Dezember 2024 sind wir um 15 Uhr zur Schule gekommen. Dann haben wir erstmal aufgebaut. Danach haben wir unsere Eltern und Geschwister begrüßt und einen Tanz aufgeführt. Wir haben viele Plätzchen gegessen. Die Eltern haben sich unterhalten und die Kinder haben draußen gespielt. Bis 18 Uhr waren wir draußen und dann war es vorbei. Aber nicht zu vergessen: Es gab auch Bastelangebote. (Sophia, Leona und Mikail, 4b)



## Unsere Weihnachtsfeier in der Turnhalle

Am 19.12.24 haben wir in der 3. Stunde eine Weihnachtsfeier mit der ganzen Schule gefeiert. Als erstes haben die Erstklässler ein Weihnachtslied für alle gesungen und haben kräftig Applaus bekommen. Danach haben die Zweitklässler ein Weihnachtsmusical durch die Unterstützung von Frau Seibel vorgeführt. Im Musical kamen vier Lieder vor: Blinke, blinke, kleiner Stern, Für Dich, So kommt Gott zu uns und Oh wie schön ist die Weihnachtszeit. Einige der Zweitklässler hatten eine besondere Rolle und die anderen Kinder haben die Sterne gespielt. Auch für die Zweitklässler gab es großen Applaus!

Am Ende der Feier haben alle Schülerinnen und Schüler der Schule zusammen mit den Lehrkräften und Frau Seibel das Lied Dicke rote Kerzen gesungen. Das war eine sehr schöne Weihnachtsfeier!

(Mila, 2b)

## Weihnachtsplätzchen der 3a

Wir haben Weihnachtsplätzchen gebacken. Zum Glück haben sehr viele Eltern geholfen von Eliz, Emil, Mia A., Mira, Ben und Katarina. Wir wurden in kleinen Gruppen in die Küche von der OGS geschickt. Dann haben wir den Teig ausgerollt und ausgestochen und probiert. Und Streusel haben wir drauf gemacht. Das war lecker!

(Katarina, 3a)



## Weihnachtsbotschaften von den Koala - und Känguruklassen für die Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenresidenz Alloheim Bockum

Leandra und Nika aus der Koala - und Känguruklasse (1a und 1b) haben sich sehr gefreut, dass sie Überbringerinnen der Weihnachtsbotschaften für die Bewohnerinnen und Bewohner der Seniorenresidenz Alloheim Bockum sein konnten.

Im Rahmen einer Unterrichtsreihe im Fach Religion – zum Thema Engel – Frohe Botschaften verschicken! – haben die Kinder Weihnachtskarten für die Bewohnerinnen und Bewohner dort gestaltet. Dabei sind richtige Kunstwerke rausgekommen! Diese haben Leandra und Nika dann mit Frau Linnemann gemeinsam übergeben.

Alle haben sich sehr über die Karten gefreut! Es gab sogar ein süßes Dankeschön von der Seniorenresidenz für alle Künstlerinnen und Künstler!

Wie schön, dass jetzt knapp 60 Menschen eine Weihnachtsbotschaft vom ersten Jahrgang bekommen haben! So sehen das auch Leandra und Nika, die die Weihnachtsbotschaften stellvertretend für den ganzen ersten Jahrgang übergeben haben:

Das hat richtig Spaß gemacht! (Leandra)

Ich fand das echt schön!

(Nika)

Eine gelungene Weih -  
nachtsüberraschung!  
(Frau Linnemann)



## Nikolausfrühstück in der 3a

Zum Nikolausfrühstück sind die Eltern gekommen und Frau Petry hat sogar eine Rede gehalten. Als Erstes haben wir das Nikolausgedicht aufgesagt und dann hat Frau Petry uns guten Appetit gesagt. Es gab Obst, Gemüse, Nutella, Brötchen und ganz vieles anderes. Und dann haben wir ein bisschen Schokolade geschenkt gekriegt. Und ein paar andere Kinder haben mit Gitarren und anderen Musikinstrumenten Weihnachtslieder gespielt. Dann haben wir mit den Eltern unsere Tagebücher angeguckt. Und dann haben wir Frau Petry kleine Weihnachtskugeln geschenkt. Und am Ende mussten die Eltern wieder gehen. Es war sehr schön.

(Anna und Mert, 3a)



## Die Sternsinger

Wir, Sophie, Clara und Finja aus der Klasse 1a, haben uns im Januar dieses Jahres als Sternsinger verkleidet. Wir sind von Klassenraum zu Klassenraum gegangen und haben als Casper, Melchior und Balthasar für die anderen Kinder gesungen und die Geburt Jesus Christus verkündet. Wir haben den Schülerinnen und Schülern aller Klassen einen Segen dagelassen und die Kinder haben Geld gespendet. Das hat uns viel Spaß gemacht.

(Finja und Sophie, 1a)



## Zahnpasta im Matheunterricht

Am 3.2.2025 hatten Frau Linnemann und Frau Konert für jeden Gruppentisch eine Pappe und eine Zahnpastatube. Wir sollten herausfinden, wie viele Tuben man braucht, um eine Spur von der Von - Vincke - Schule bis zum Allee - Center zu legen. Dazu haben wir erstmal eine Tube auf der Pappe ausgedrückt. Das waren etwas mehr als drei Meter! Das ganze Klassenzimmer hat nach Zahnpasta gerochen und war eine ganz schöne Sauerei! Es hat aber Spaß gemacht, die Strecke auszurechnen. Am Ende haben wir die Gruppenergebnisse verglichen. Das war unsere Zahnpasta - Stunde im Matheunterricht.  
(Sophia und Laura, 4a)



## Müllsammelaktion

Am Freitag, 07.03.2025 waren wir auf dem Spielplatz und haben dort Müll für die Müllsammelaktion der Stadt Hamm, den Frühjahrsputz gesammelt und sind dann noch zu anderen Orten gegangen und dann haben wir eine große Tüte gefunden und dann sind wir zurück in die Von - Vincke - Schule gegangen und haben dort noch mehr Müll gesammelt.  
(Hendrik und Lina, 1a)



## Das Weben in der 3a

Wir haben in Kunst gewebt. Wir haben Kettfäden in den Webrahmen gespannt. Dann durften wir Wolle von zuhause mitbringen oder von hier in der Schule benutzen und sogar von anderer Wolle nehmen. Eine Armlänge sollte der Faden lang sein. Aber es war schwierig zu schneiden, also haben wir unseren Mitschülern geholfen und sie uns. Danach haben wir uns Nadeln ausgesucht. Es gab alle möglichen Farben. Anschließend haben wir die Wolle an den ersten Kettfaden geknotet und danach sind wir mit der Nadel unter und über die Kettfäden gegangen. Und so weiter bis der Faden zu Ende war. Wenn wir einen neuen Faden anfangen wollten, mussten wir den Anfang an die Nadel knoten und das andere Ende an den Kettfäden. Immer und immer wieder hoch und runter und das mehrere Wochen. Als wir fertig waren, hat uns Frau Petry Tesaband auf die Kettfäden auf der Rückseite geklebt. Und dann haben wir die Kettfäden durchgeschnitten und miteinander verknotet. Dann war es fertig und es war ein Teppich. (Maira, 3a)



## Schmetterlinge

Aus Eiern schlüpfen Raupen. Irgendwann verpuppen sie sich und dann irgendwann entpuppen sie sich und dann irgendwann werden sie zu Schmetterlingen.

(Finja und Ada, 1a)



## Ein Tag in der Bücherei Bockum - Hövel

Wir sind zuerst mit dem Bus gefahren und dann in die Bücherei gegangen. Dort wurde uns ein Buch vorgelesen. Es hieß „Pippilothek???. Eine Bibliothek wirkt Wunder“. Wir durften auch selbst in den Regalen schauen und lesen. Ein paar Kinder haben sich auch Bücher ausgeliehen. Ein Kind wollte sogar ein Buch über Schmetterlinge ausleihen, weil wir bald

Schmetterlinge als Klassentiere bekommen. Zum Schluss haben wir alle noch ein Buch geschenkt bekommen. Wir hatten einen schönen Tag.



(Lia H. und Lia P., 1b)





## Füllerführerschein

Als Erstes haben wir die Regeln besprochen: z.B. Ich verleihe meine Füller nicht! Dann haben wir ein kleines Heftchen mit verschiedenen Übungen bekommen. Dort mussten wir z.B. die Teile des Füllers benennen, Wellen zeichnen oder mit dem Füller und einem Lineal unterstreichen. Das haben wir ungefähr eine Woche geübt. Einige Kinder waren krank und mussten das Heftchen zu Hause bearbeiten. Immer wieder

haben wir geübt und teilweise auch kleine Sätze abgeschrieben. Die Woche hat viel Spaß gemacht. Irgendwann war es dann endlich so weit. Wir haben den Füllerführerschein gemacht. Wir mussten einen etwas längeren Text ins Füllerheftchen und ins Schreibheft abschreiben und verschiedene Sachen im Text markieren. Manche haben es beim ersten Versuch nicht geschafft und mussten es noch einmal machen. Aber nun haben es alle geschafft und alle dürfen mit dem Füller schreiben.

(Len, 3a)

## Mut tut gut



Wir wollen noch mutiger werden und uns noch mehr trauen. Das haben wir im Sportunterricht in Angriff genommen und in zwei Wochen gemeinsam mit Frau Bitter an vielen verschiedenen Stationen ganz viel ausprobiert. Ob wackelige Untergründe, Aufgaben in der Höhe oder das Hinunterrasen in eine Gletscherspalte. Wir haben uns immer mehr getraut, denn Mut tut gut!

Jeder konnte in seinem Ermessen ausprobieren und von Aufgabe zu Aufgabe über sich hinauswachsen. Einige Koalas und Kängurus haben es sogar geschafft, ohne Hilfestellung über einen Parallelbalken zu balancieren oder alleine die über 2,5m hohe Mattenwand runterzurutschen. Das war cool und ganz schön mutig!  
(Die Kinder der 1a und 1b)

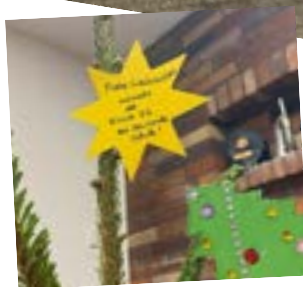
## Ausflüge der 3b



Die Klasse 3b verbrachte einen tollen Tag im Maxipark mit Besuch des Schmetterlinghauses.  
(Frau Bußmann)



Die Klasse 3b schmückte traditionell den Weihnachtsbaum des Löschzuges Bockum.  
(Frau Bußmann)



Im Planetarium konnte die Klasse 3b ihr Klassentier in Originalgröße bewundern.  
(Frau Bußmann)

## Karneval in der Klasse 4b

An Karneval haben wir mit der ganzen Schule eine Polonaise gemacht. Dann sind wir durch die ganze Schule gelaufen. Danach hatten wir Hofpause. Nach der Hofpause haben wir gegessen. Anschließend haben wir Party gemacht. Dann haben wir Fotos mit der ganzen Klasse gemacht und Einzelfotos.  
(Til und Tom, 4b)

## Der Spielenachmittag der Klasse 2b



Am 29. April 2025 hatten wir einen tollen Spielenachmittag auf dem Schulhof. Von 15 bis 17 Uhr haben wir zusammen gespielt, gelacht und viel Spaß gehabt. Das Wetter war schön, warm und sonnig. Viele Kinder und Eltern

waren da. Sie haben leckere Sachen mitgebracht: Kuchen, Muffins, kalte Getränke, Eis und herzhafte Snacks. Wir haben viele tolle Spiele gespielt. Einige Kinder haben Fußball gespielt, andere haben Körbe im Basketball geworfen. An der Turnstange wurde geturnt und auf dem Schulhof gab es lustige Wettrennen. Manche sind



mit dem Roller gefahren und

viele Kinder haben geschaukelt. Es war für alle etwas dabei! Uns allen hat der Nachmittag sehr gut gefallen. Es war etwas Besonderes, da wir den ganzen Schulhof für uns allein hatten und alles spielen konnten, was wir wollten.

(Die Klasse 2b)

## Der Englischunterricht

Beim Englischunterricht bei Frau Petry ist immer ein Kind als Erstes der English Assistant. Das Kind stellt an die anderen Fragen: What day is it today? und noch acht andere Fragen auf Englisch. Meistens machen wir danach immer The perfect minute. Bei The perfect minute müssen wir ganz schnell alle englischen Wörter aufzählen, die wir gerade gelernt haben. Ein Kind nimmt immer schnell ein anderes Kind dran und sagt eines der englischen Wörter (im Moment ist es Kleidung; also z.B. jacket oder skirt). Frau Petry stoppt die Zeit macht immer einen Strich, wenn ein richtiges Wort gesagt wurde. Der das Wort gesagt hat, nimmt dann schnell ein anderes Kind dran. Unser Rekord bei The perfect minute ist 24,46 Sekunden. Im Englischunterricht gucken wir manchmal kleine englische Filme und singen englische Lieder. Manchmal spielen wir die Englischfilme nach und sprechen die Texte auf Englisch. Wir arbeiten oft im Pupils Book und im Activity Book. Wir haben schon viele englische Wörter und Sätze gelernt. Englisch macht sehr großen Spaß. (Emil und Sophie, 3a)



## Die Zahnärztin war da

Am Mittwoch, 07.05.2025 war die Zahnärztin da und hat unsere weißen Zähne angeguckt. Wir haben Spielestationen gemacht. Eine Station hieß Zahnteufel. Dort mussten wir sortieren,

was gut ist und was für unsere Zähne schlecht ist. Das hat Spaß gemacht.

(Palina und Leandra, 1a)



## Der Turnwettbewerb

Wir waren am 28.01.2025 beim Turnwettbewerb. Als Erstes mussten wir am Balken turnen und mussten verschiedene Sachen mit dem Gleichgewicht machen. Als Nächstes waren wir am Reck. Dort mussten wir einen Aufzug machen und eine Rolle runter und zum Schluss noch eine Rolle runter und dann stehen bleiben. Danach mussten wir Bocksprünge machen und Seilchen springen. Synchronspringen mussten Mädchen und Jungen zusammen machen. Eine Zwischenübung war der Handstand nur umgedreht. Danach durften wir frühstücken. Weiterhin mussten wir am Seil hochklettern. Wir haben es alle bis ganz nach oben geschafft.

Wir haben es auf den 8. Platz von 27 Schulen geschafft. Es sind aber nur neun Schulen angetreten. Zum Schluss haben wir von Frau Böckmann Gummibärchen bekommen. Frau Böckmann, Mias Mama und Mateos Mama haben uns zum Wettkampf gebracht. Es war ein schöner Tag!  
(Alissa, Mia A und Sophie, 3a)

## Unsere Hofpause

In der Pause spielen wir immer Basketball. Cayden bringt seinen Basketball zum Spielen mit. Wir werfen Lay Up und weit. Wir wählen vorher. Wir spielen sehr gut. Wir spielen miteinander und sind nett zueinander. Wir spielen immer mit der Nachbarklasse. Es gibt nie Streit und es macht viel Spaß.  
(Cayden, Taylan und Ilay, 4b)



## Tempo 30

Am Anfang hat die Polizei uns am 12.09.2024 am Schulhof abgeholt und haben uns gezeigt, was passiert, wenn man mit einem Auto zusammenstößt. Danach sind wir zur Hammerstraße gegangen. Dort haben wir uns in zwei Gruppen aufgeteilt. Die erste Gruppe ist in eine Ecke gegenüber vom Rewe gegangen und hat auf eine Tafel geschaut, worauf die Geschwindigkeit angezeigt wurde. Die andere Gruppe ist auf den Bankparkplatz gegangen und sie haben die Autos angehalten. Die andere Gruppe hat gesagt, wie schnell die Autos gefahren sind. Manche haben einen roten Denkkzettel bekommen andere haben einen grünen Dankzettel bekommen. Und wir haben den Spruch „Immer wenn Sie Kinder sehen muss der Fuß zur Bremse gehen“ aufgesagt. Irgendwann haben die Gruppen gewechselt. (Len und Max, 3a)



## Klassensprecher und Klassenrat in der 1b



Am Freitag, den 06.12.2025 wurden bei uns Klassensprecher gewählt. David und Nika wurden Klassensprecher der 1b. Das fanden wir toll! Die Klassensprecher durften dann ins Schülerparlament. Da treffen sich alle Klassensprecher der Schule. Wir haben Ideen für die Von - Vincke - Schule gesammelt. Die Kinder wünschen sich ein Fußballfeld mit richtigen Toren. In unserer Klasse leiten wir auch den Klassenrat. Wir besprechen da, was wir gut oder nicht gut finden und auch was wir uns für die Klasse wünschen. Wir haben Schmetterlinge bekommen, weil wir uns im Klassenrat ein echtes Klassentier gewünscht haben. Nachdem wir abgestimmt haben, welches Tier wir haben wollen (und können), sind die Schmetterlingsraupen bei uns eingezogen.

(Nika, David, Aleya und Lia, 1b)



## Tennis bei den Koalas

Es war ein schöner Tag als die Koalaklasse zum Tennisplatz in Bockum gegangen ist. Tills Tante, Linas Mama und andere Helfer haben uns in Stationen aufgeteilt. In den Gruppen eins, zwei drei und vier haben wir gelernt wie die Profis den Ball über das Netz schlagen. Außerdem haben wir den Ball hochgehalten, auf den Boden geprellt und an einer Koordinationsleiter und mit Hütchen verschiedene Laufübungen gemacht. Auch wenn ab und zu ein paar Regentropfen vom Himmel kamen, hatten wir ein tolles Schnuppertraining.  
(Hendrik und Sophie, 1a)



## Unser Klassentier – Kiki, das Känguru

Unser Klassenkuscheltier ist das Känguru Kiki. Sie hat ein Baby. Es heißt Joey. Das Baby ist witzig und frech. Joey springt manchmal aus Kikis Beutel und verschwindet. Wir haben schöne Erlebnisse mit Kiki. Kiki besucht an den Wochenenden die Kinder aus unserer Klasse. Kiki schreibt ihre Abenteuer dann in ihr Reisetagebuch. Damit sie immer eine Kiki dahaben, haben ein paar Kinder aus der Klasse auch eine eigene Kiki gekauft.  
(Aleyna und Leon St., 1b)



## Unsere Projektwoche Ritter und Burgen

In der Projektwoche haben wir das Thema Ritter und Burgen durchgenommen. Die ersten zwei oder drei Stunden haben wir Gruppenarbeit gemacht und vieles aufgeschrieben. In der vierten Stunde haben wir einen Checker - Tobi - Film zu Rittern und Mittelalter geschaut. In der fünften Stunde haben wir eine Ritterburg oder Schwerter aus Pappe gebastelt oder alte Schriften geschrieben. Am Mittwoch durften wir die Burg Vischering besichtigen. Freitag kamen dann die Eltern, um unsere Burgen zu bewundern. Alle 15 Minuten hat ein

anderes Kind die Aufsicht übernommen. Die anderen Kinder konnten die Ergebnisse in den

anderen Klassen begutachten oder man ließ sich eine Waffel schmecken.

(Charlotte, 4a)





## Ritterausbildung in der Ritterburg

Die 4. Klassen haben in der Projektwoche einen Ausflug zur Burg Vischering gemacht. Mit dem Bus sind sie zur Burg gefahren. Als alle



angekommen waren, wurde die Klasse 4a in zwei Gruppen aufgeteilt und die Klasse 4b hat zunächst eine Rundführung bekommen. Eine Hälfte der Klasse ist zuerst zu einer Ritterausbildung gegangen und wurde die ganze Zeit vom WDR gefilmt. Die andere Hälfte ist in die Küche gegangen.

Zur Ritter- und Ritterinnenausbildung gehörte das Aufsetzen eines Ritterhelmes und mit einer Holzarmbrust und Korken auf Holztiere zu schießen.

In der Küche mussten die Kinder den Tisch einmal für Adlige und einmal für Bauern decken. Mit Feuersteinen und einem Schlagring aus Metall haben sie versucht, Funken für ein Feuer zu machen. In der Zwischenzeit hat die 4b den geführten Rundgang begonnen. Draußen haben sie eine Hundehütte in der Mauer gesehen. Dann sind sie in die Burg hineingegangen. Im Schlafzimmer war ein echtes Bett aus dem Mittelalter. Und im Esszimmer (Rittersaal) lief eine Show an der Wand. Alle versuchten sich hier, wie echte galante Ritter zu tanzen.

Am Ende sind die Klassen in den Keller gegangen. Dort konnte man über einen Seilzug 30kg oder 10kg hochheben. Es lagen dort auch Bilder zum Ausmalen. Fotos konnte man auch machen. In einem anderen Raum lief ein Film.

Dann war die Frühstückspause auf dem Spielplatz. Als die Pause vorbei war, haben die Klassen getauscht, dass die 4a den Rundgang machte und die 4b aufgeteilt wurde.

Am Ende sind alle mit dem Bus zurückgefahren. Nun sind alle Ritter und Ritterinnen!

(Ella, 4a)



## Zeitreise mit Felix



Eine ganze Woche hatten wir keine Hausaufgaben auf, weil wir eine Themenwoche Zeitreise gemacht haben. Frau Petry hat uns jeden Tag einen Teil des Buches Neue Briefe von Felix – ein kleiner Hase reist durch die Vergangenheit vor-gelesen. Dann haben wir etwas zu der Zeit gemacht, in der Felix gelandet ist. Als Erstes ist Felix bei den Rittern im



Mittelalter gelandet. Wir haben die Geschichte von Felix gehört und uns etwas über Ritter im Fernsehen angeschaut, wie die früher gelebt haben. Frau Petry hat echte Rittersachen mitgebracht. Emil durfte das schwere Kettenhemd anziehen und Anna einen Teil einer Rüstung. Danach haben wir ein großes schwarzes Blatt und Alufolie und eine alte CD bekommen. Dann haben wir mit der Alufolie einen Ritter auf das Blatt gemacht. Danach haben wir als Schild die CD genommen. Mit einem schwarzen Edding haben wir das Schild verziert. Wir hatten auch noch Lesetexte, einen Legekreis und wir sollten uns selbst als





Ritter malen. Am zweiten Tag ist Felix bei den Wikingern gelandet. Als Erstes haben wir das Buch von Felix gehört. Danach haben wir alle zusammen ein großes Wikingerschiff gemalt. Das Boot und der Mast sind braun und das Segel ist rot und gelb. Das Meer ist blau. Es ist schön geworden. Dann haben alle ein Schild aus einem Pappteller gemacht. Wir durften ein eigenes Muster nehmen oder das von Frau Petry. Wir durften Buntstifte und Filzstifte benutzen. Alle Schilde sind sehr schön geworden. Dann haben wir alle noch ein Paddel mit einem Papier, das wir braun gemacht haben und einem Holzspieß gemacht. Dann haben wir das

riesige Boot an die Wand gehängt. Dann haben wir noch ein Wikingeramulett aus Goldfolie gebastelt. Und wir mussten unseren Namen in der Wikingerschrift (Runen) schreiben. Am nächsten Tag ist Felix bei den Indianern gelandet. Wir haben ein Indianerbild von uns gemacht mit Wasserfarbe und einem Stirnband aus Pappe und einer Feder. Dann hat Frau Petry uns einen Totempfahl gezeigt und wir durften auch einen machen. Wir durften uns einen aussuchen. Dann haben wir ihn angemalt und auf die Papierrolle geklebt. Am anderen Tag war Felix bei den Griechen in der Antike. Wir haben eine antike Vase aus Kratzpapier gemacht. Und mit chinesischen Schriftzeichen etwas geschrieben. Zum Schluss ist Felix in der Steinzeit gelandet. Am letzten Tag haben wir alles aufgebaut. Dann konnten wir durch die ganze Schule gehen und uns alles angucken, was die anderen Klassen gemacht haben. Es gab auch ein Rätsel zu lösen. Die Woche war toll!

(Katarina, Klara und Mia J., 3a)

## Koalaklasse trifft die Dinosaurier – Unsere spannende Projektwoche!

Vom 17. bis zum 21. Februar war bei uns in der ersten Klasse ganz schön was los: Unsere Projektwoche stand unter dem Motto „Koalaklasse trifft die Dinosaurier!“



Eine Woche lang haben wir viele spannende Dinge über die riesigen Echsen aus längst vergangenen Zeiten gelernt. In unserer Klasse gab es verschiedene Stationen, an denen wir entdecken konnten, wie die Dinos gelebt haben.

Besonders cool war es, als wir mit dem iPad QR - Codes einscannen durften. Plötzlich wurden die Dinosaurier lebendig – auf dem Bildschirm haben sie sich bewegt und sogar selbst über sich erzählt! Mit diesen Infos konnten wir dann einen Dino - Steckbrief ausfüllen.

An einer Wand haben wir zusammen eine große Dino - Landschaft gestaltet. Jedes Kind hat einen Dinosaurier ausgemalt und ihn auf die Tapete geklebt. So wurde die Landschaft immer bunter und größer.



In der Turnhalle durften wir bei tollen Spielen wie kleine Dinos rennen, springen, schleichen und Dino - Eier klauen. Das hat richtig viel Spaß gemacht!

Etwas kniffliger war es in der Bastelstation: Wir mussten Dinosaurier aus Holzteilen zusammenbauen. Das war gar nicht so leicht, aber wir haben es alle geschafft!

Am Freitag wurden unsere Dino - Modelle stolz ausgestellt. Ein echtes Abenteuer war unser Dino - Escape - Room! In kleinen Gruppen haben wir spannende Rätsel gelöst. Am Ende mussten wir eine geheime Zahlenkombination herausfinden - und wenn sie richtig war, ging die Schatzkiste auf! Darin waren Dino - Eier versteckt. Jeder durfte eins ausgraben und seinen eigenen kleinen Dinosaurier freilegen.

Zum Abschluss der Woche durften wir unseren Familien und anderen Gästen zeigen, was wir alles gemacht und gebastelt haben. Alle waren sehr beeindruckt - und wir waren ganz schön stolz! Die Projektwoche war super spannend und hat allen Kindern riesigen Spaß gemacht. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste!

(Frau Rittscher)



## Projektwoche 2b

In der Projektwoche vom 17.02.25 bis zum 21.02.25 hatten wir das Thema „Das Leben im alten Rom“. Wir haben Plakate zum Kolosseum und Essen sowie zu Göttern, Kleidung und Gladiatoren im alten Rom gestaltet. In Gruppen wurden die Plakate gestaltet, wir haben auch Bilder ausgeschnitten und aufgeklebt. Die Bilder haben wir auf den Plakaten genauer beschrieben. Am Freitag war der Präsentationstag. Wir haben diese für Mitschüler:innen und Familien in unserem Klassenzimmer aufgehängt. Alle durften unsere Werke bewundern. Die Projektwoche hat mir gut gefallen, weil wir als Team in Gruppen zusammengearbeitet haben und wir viel basteln durften.  
(Emma, 2b)



## Projektwoche in der OGS

Da die Kinder in der Projektwoche keine Hausaufgaben machen müssen, haben wir für die 3. + 4. Klässler der OGS/ÜM ein Bastelangebot vorbereitet.

Wir haben aus Müll (Schuhkartons, Deckel, Dosen, Schachteln, Klammern, Korken, Folie usw.) und ganz viel Heißkleber 😊 Zeitmaschinen gebaut und am Freitag auch stolz präsentiert.

Außerdem haben wir für die Ausstellung „Lang, lang ist's“ her Bilderrahmen für Kinderfotos von vielen Mitarbeitern der von - Vincke - Schule gestaltet. Am Freitag gab es dann eine große, spaßige Raterie, wer wohl was ist...  
(Andrea + Sonja aus der OGS)



## Die Patenstunden der Kängurus und Erdmännchen

2 Tage nach der Einschulung unserer Paten haben wir uns eine:n Erstklässler:in ausgesucht. Manche Kinder haben zwei Paten bekommen, weil es zu wenige Kinder in der Klasse waren. Wir haben auf dem Schulhof Patenfotos gemacht und dann haben wir mit unseren Paten einen Steckbrief ausgefüllt und in das Erinnerungsbuch geklebt.



In der ersten Patenstunde haben wir mit unseren Paten eine Rallye gemacht. Bei der Rallye sind wir von Ort zu Ort gegangen, um Aufgaben zu erfüllen. Wir haben unseren Paten die App ANTON gezeigt und haben mit ihnen einen Avatar erstellt. Wir haben unseren Paten Lesen beigebracht. Wir haben Wörter, kleine Texte, mittlere Texte, und große Texte mit ihnen gelesen. Wir waren mit unseren Paten auf dem

Spielplatz. Dort haben wir viele verschiedene Sachen gespielt. Und wir hatten noch Patensport für das Sportabzeichen. Wir haben mit unseren Paten Weihnachtskarten gebastelt. Wir haben noch eine Osterversuche mit Osterkarten und einer Schatzkiste gemacht. Darin waren Schokoeier.

Wir hoffen, dass ihr so etwas Tolles auch mit euren Paten macht.  
(Nick und Mia, 4b)

## Bustraining für die Klasse 4



Das Bustraining war sehr toll. Der Busfahrer hat uns Informationen gegeben. Später hat uns der Busfahrer erzählt, was passiert, wenn man sich nicht hinsetzt und sich nicht festhält. Wir durften uns hinsetzen und auch stehen, während der Busfahrer lustige Vollbremsungen gemacht hat.

(Emily J und Elif, 4b)

Am 6. Juni 2025 hatten wir Bustraining. Die ganze Klasse 4a ist zur Bushaltestelle gelaufen. Wir sind in den Bus eingestiegen und haben uns einen Platz gesucht. Dann wurde uns ganz viel vom Bus erklärt und was man in Bussen darf und was nicht. Wir haben Vollbremsungen geübt. Wir durften uns hinstellen oder setzen. Das war ein tolles Erlebnis. Am Ende sind wir wieder zurückgefahren.

(Laura und Sophia, 4a)



## Lesefrühstück mit der Patenklasse

Am Mittwoch, dem 9. April war eine Patenstunde der 4a und der 1a. Die Erstklässler haben gelesen und die Viertklässler dabei geholfen. Man musste das passende Bild zum Gelesenen auf dem Schulhof finden und einen Buchstaben aufschreiben. Wer mit der Lesespur fertig war und das Lösungswort gefunden hatte, bekam ein Schokoladenosterei aus der Schatzkiste. Dann durfte man frei spielen. Das Wetter war gut und es hat viel Spaß gemacht. (Charlotte, 4a)



## Besuch der Leseliebe

Am 29.4.2025 sind wir zur Buchhandlung Leseliebe gelaufen. Dort wurden wir von Frau Hellmann freundlich in Empfang genommen. Sie hat uns ein paar Dinge zum „Welttag des Buches“ erzählt. Dann haben die Kinder ein Quiz gemacht. Es gab viele Fragen. Danach haben wir alle Antworten besprochen. Zum Schluss hat uns Frau Hellmann allen ein Buch geschenkt, das hieß „Cool wie Bolle“. Es war sehr schön! (Ella, 4a)



## Klassenfahrt zum Jugendhof in Arnsberg der Klasse 3a

Als Erstes wurden wir (Klasse 3a und 3b) an der Schule von einem Doppeldeckerbus abgeholt. Dann haben wir alle geschrien: „Jetzt geht's los!“ Wir sind ungefähr eine Stunde gefahren. Als wir in Arnsberg angekommen sind, haben wir uns auf die Zimmer begeben. Da haben wir unsere Betten bezogen. Es gab Stockbetten. Einige haben oben und andere haben unten geschlafen. Danach, um 12 Uhr, gab es Mittagessen. Es gab

Nudeln mit zwei Soßen, Salat und Eis zum Nachtsch. Es war lecker. Um 14 Uhr gab es den ersten Programmpunkt. Vorher haben sich alle auf andere Zimmer begeben und sich gegenseitig besucht. Dann haben uns unsere Betreuer den Wald gezeigt. Erst sind wir gewandert. Dann haben wir ein Spiel mit einem

großen Seil gespielt, wo man immer auf einem anderen Planeten landet. Als Erstes waren wir auf einem Feuerplaneten. Danach waren wir auf einem Planeten, wo es - 100 Grad sind. Danach waren wir auf einem Wasserplaneten. Und dann mussten wir mit der ganzen Klasse unter einem großen Seil durchrennen. Dann haben wir eine Muffin - Pause gemacht. Nach der Pause sind wir zu einer XXL Bank gegangen. Da haben wir ein Klassenfoto gemacht. Und die Aussicht war sehr schön. Dann sind wir zurückgegangen und haben nach dem Abendessen Stockbrot am Lagerfeuer gemacht. Danach konnten wir noch zwei Stunden draußen spielen. Da gab es ein Fußballfeld und einen Spielplatz. In den Wald durften wir auch. Aber nur bis zum Zaun. Und dann haben wir uns umgezogen und haben uns mit Decke und Kissen in den Flur gesetzt und uns wurde eine Geschichte von den Olchis vorgelesen. Danach durften sich Freunde auf den Zimmern besuchen. Und dann mussten wir schlafen. Das hat lange gedauert. Am zweiten Tag wurden wir von Frau Petry und Frau Linnemann mit einer Musikbox mit dem Lied „Die



Tasse Kaffee“ („Schau mal herein“ von Helene Fischer) geweckt. Dann mussten wir uns waschen und für das Frühstück anziehen. Es gab Brot, Brötchen und Kellogs. Dann konnten wir 40 Minuten mit unseren Freunden spielen. Um 9 Uhr war unser Waldprogramm und wir haben Spiele gespielt und Tippis gebaut. Wir wurden in Gruppen eingeteilt. Wir mussten Stöcke und viele andere Natursachen sammeln und daraus ein Tippi bauen. Wir mussten uns eine Geschichte dazu ausdenken und die hinterher allen erzählen und unser Tippi zeigen. Einige haben ein Museum gemacht. Eine Gruppe hatte eine Eisdielen. Es gab noch einen Mc Donalds und ein großes Einkaufszentrum (Alleecenter). Muffins haben wir auch wieder gegessen. Dann hatten wir zwei Stunden Pause und konnten spielen, was wir wollten. Dann gab es Mittagessen: Reis mit zwei verschiedenen Soßen und Salat. Dann haben wir Bogenschießen gemacht. Man musste auf eine Zielscheibe schießen und man hatte immer drei Versuche. Und man musste gelb treffen. Einige haben sogar in die Mitte getroffen. Das hat richtig viel Spaß gemacht. Danach konnten wir draußen spielen und dann gab es Abendessen. Und auf einmal standen Frau Hubbig und Herr Hentschel im Raum und haben uns besucht. Dann mussten wir uns schon umziehen und durften uns wieder mit Kissen und Decken in den Flur legen und uns wurde die Geschichte von den Olchis zu Ende vorgelesen. Am nächsten Tag mussten wir schon vor dem Frühstück packen und unseren Koffer in den Gemeinschaftsraum stellen. Das Bett haben wir auch wieder abgezogen. Dann gab es Essen und wir haben mit unseren Tagebuchblättern angefangen. Und dann sind wir mit einem Doppeldeckerbus wieder zurückgefahren. Die Klassenfahrt war super! Nächstes Jahr wollen wir unbedingt wieder fahren. Leider geht das nicht. (Ben, Mattis, Mira und Vincent, 3a)



## Klassenfahrt Klasse 3b

Am 31.3.2025 sind wir auf Klassenfahrt nach Arnsberg gefahren. Die Hinfahrt dauerte über eine Stunde. Als wir angekommen sind haben wir eine Einweisung bekommen. Wir wurden in unsere Zimmer eingeteilt. Dann haben wir unsere Betten bezogen. Es waren 3 oder 4 Kinder auf einem Zimmer. Nach dem Essen haben wir uns ausgeruht. Anschließend haben wir eine erste Wanderung im Wald gemacht und viel erfahren. Am Abend durften wir spielen. Es gab einen tollen Spielplatz und einen

Fußballplatz. Am nächsten Tag waren wir wieder wandern. Nach dem Mittagessen durften wir Bogenschießen. Am 2. Abend gab es Stockbrot. Am nächsten Morgen waren wir noch ein bisschen draußen. Dann kam der Bus. Die Klassenfahrt war sehr schön.

(Matthias, 3b)



## Das Osterfrühstück

Am Freitag vor den Osterferien war in unserer Klasse ein Osterfrühstück. Es gab leckeres Essen mit frischen Brötchen und unsere Eltern waren da. Wir haben ein kleines Theaterstück vorgeführt. Es hieß: Der Gruffelo. Wir haben es in der Koala- und Känguruklasse, also in beiden ersten Klassen geübt und vorgeführt. An dem Frühstückstag haben wir die Eltern noch mit einem Gedicht überrascht. Das Gedicht hieß: „Familie. Familie ist schön. Da bist du nie allein. Sie hält dich im Arm, ob groß oder klein. Zusammen wir lachen, zusammen wir gehen, weil wir uns lieben und gut verstehen.“

(Palina und Leandra, 1a)





## Die Erstkommunion

Wir hatten vier Kommunionvorbereitungstage. An diesen Tagen haben wir alles über die Erstkommunion gelernt. Das Thema für die Erstkommunion war „Kommt

her und esst!“. Die Kokitage haben wir mit Herrn Dahlmann und einigen Müttern gemacht. Am ersten Tag haben wir einen Film geguckt. Am zweiten Tag haben wir ein Glas mit Weihwasser bekommen. Am dritten Tag haben wir unsere Anfangsbuchstaben aus Wachs auf eine Kerze gemacht. Am vierten Tag haben wir gelernt, wie man Brot macht. Ein paar Tage vor der Kommunion hatten wir eine Probe für die Kommunion. Wir hatten viel Spaß beim Proben. Dann war es endlich soweit. Die Jungs hatten Anzüge und die Mädchen weiße Kleider an. Bei unserer Kommunion haben wir viele Lieder gesungen und haben das erste Mal eine Hostie bekommen. Ein paar Kinder haben bei der Gabenbereitung geholfen und einige haben einen Text vorgelesen. Danach den Tag war Dankgottesdienst. Da kamen alle anderen Kinder aus der Klasse 3a und 3b und waren bei uns in der Kirche. Wir hatten den Rest des Tages frei und die anderen sind Eis essen gegangen und auf den Spielplatz neben der Schule.


(Ben, Dominik, Klara, Maira, Mattis, Max, Mia J., Mila und Zoe, 3a; Maya 3b)



# Werbeplakate: Bibel im Religionsunterricht der Klasse 3b

Wollten gibt es 40 Millionen  
Bibel, aber die  
ist die Beste!  
10. Auflage ist  
mit 1000 Bildern  
ausgestattet

Für welchen Sonntag kauft ihr Bibel?



Das gibt es in verschiedenen  
Farben

Die Bibel kostet  
zwischen 1000 und  
10000 Gelder, das  
ist ein Preis, den  
niemand zahlen  
kann!


Die Bibel ist  
aus 1000  
Büchern  
bestehend, die  
1000 Jahre  
alt sind!



**Angebot** **44,99€**

Für groß und klein muss es immer sein!

E-Code




Wusstet ihr die Bibel?

Ungarn hat die Bibel  
1000 Jahre alt und  
sie ist die Beste!


Und sie wurde geschätzt  
für 10 Millionen Mal  
die Bibel ist  
aus 1000 Büchern  
und die größte  
90 x 50 cm

Für jeden Sonntag und jeden  
Tag der Woche und der  
Feste.


Das steht die  
Licht in der Dunkelheit,  
Lebt, die die Bibel,  
das ist die Welt  
Hoffnung die eng hat.



Das ist  
Kost  
1000€



Das steht die  
Kreuz und Dornen  
Sohn der Maria  
Seine Seite ist so groß  
Jeder Tag und er  
ist die





(Frau Linnemann)

## Die ersten Geschichten von den Kängurus und Koalas aus dem Deutsch - Forderunterricht

### Es ist ein schöner Tag

Die Kinder spielen im Garten. Sie spielen Fußball. Huch, der Fußball fliegt gegen den Baum. Oh nein, die Äpfel! Jetzt regnet es Äpfel. (Aleyna, 1b)



### Mein Abenteuer

Schon mal habe ich in meinem Garten gezeltet und da hat eine Fledermaus auf meinem Zelt geschlafen. (Mila, 1b)

### Tag der Osterhasen

Eines Tages spazierte ein Fuchs durch eine Osterhasenlandschaft. Er sah einen Wagen mit ganz vielen Ostereiern. Er kletterte auf den Wagen. In der Pfote hatte er eine Angel und einen Korb mit vier Eiern. (Leandra, 1a)



### Der unheimliche Garten

Timo und seine Schwester waren im Garten und fuhren zu ihrem Opa. Ganz ganz viele Äpfel hatte Opa in seinem Garten schon aufgesammelt. Es waren ungefähr 20. Die waren lecker. Eine Minute später: „Oh, Schreck! Huahaha! Hilfee! Ooooooaaaaa, Hilfe! Ein Geist! Soll ich gucken?“, fragte Timo ängstlich. „Nein, nein, nein!“, sagte Timos Schwester. „Ich hab's,“ hat Opa dazwischen gelabert. „Das war ich...“ (David, 1b)

### Vorbereitung auf Ostern

Ganz viele Hasen helfen bei der Vorbereitung. Der Fuchs will Ostereier klauen. Ein Osterhase hat ein riesiges Osterei. Einer bemalt ganz viele Eier. Dann werden alle Ostereier mit dem Ostereier - Service ausgeliefert. (Lia, 1b)



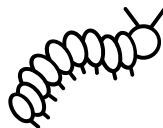
### Es war ein schöner Tag

Die Blätter tanzten im Wind. Wir haben Opas Äpfel geerntet. „Oh, da sind Kröten. Wollt ihr Äpfel?“ Da hüpfte eine Kröte auf den Baum. „Aua. Wie kommt denn der Apfel auf meinen Kopf? Du warst das, du kleiner Frechdachs.“ „Essen!“, ruft Opa. Mhh, lecker Äpfel! (Nika, 1b)



Ein schöner Frühlingsmorgen

An einem schönen Frühlingsmorgen krabbelte eine Raupe durch den Garten. Die Raupe hatte schon lange darauf gewartet. Sie wurde endlich zum Schmetterling. Plötzlich fiel ein Blatt auf den Schmetterling. Als er das Blatt endlich abgeschüttelt hatte, sah er seine Schmetterlingsfreunde. (Sophie, 1a)

Im Frühling

Im Frühling gibt es Raupen. Wenn man Raupen findet, kann man sie mit nach Hause nehmen und dann werden aus den Raupen Puppen und später schöne Schmetterlinge. (Ada, 1a)

Ein schöner Frühlingstag

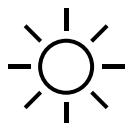
Ein kleines Ei. KNACK. Aus dem Ei kommt eine kleine Raupe. Sie sucht sofort Essen und ein paar Wochen später ist sie in einem Kokon. Sie schlüpft aus ihrem Kokon und ist dann ein schöner Schmetterling. Er fliegt zu einem Blatt und findet seine Familie. (Aleyna, 1b)

Im Frühling

An einem schönen Frühlingstag. Huch, was ist das? Eine Raupe. Huch, was ist da? Da fliegt was auf meine Nase. Tschüss, kleiner Schmetterling. Was ist das für ein schöner Baum? So viele Blätter und wie viele Schmetterlinge. (Palina, 1a)

Der Frühling

Im Frühling gibt es viele Raupen. Die Raupen werden irgendwann zu Schmetterlingen. Dann fliegen sie auf ein Blatt. Dann flogen sie weg. (Finja, 1a)



Es war einmal ein sonniger Tag als ein Apfel verzaubert wurde und er dabei runtergefallen war und wieder hochwollte. Aber er ist wieder runtergefallen und wurde zu Apfelmus und weinte. (Hendrik, 1a)

## Känguru - Wettbewerb



Am 3. Donnerstag im März findet jährlich der Känguru - Wettbewerb für die Dritt - und Viertklässler statt. Dabei geht es um mathematische Fragen, die mit ein bisschen Knobelei verbunden sind. In diesem Jahr nahmen 30 Kinder unserer Schule teil. Der Förderverein übernimmt immer einen Teil der Kosten.

Mateo (4b) löste die meisten Fragen nacheinander richtig und bekam dafür das Känguru - T - Shirt.

Aufgrund einer besonders guten Leistung erhielt Mila (3b) einen 3. Preis und Mateo (4b) einen 1. Preis. Hierfür muss eine bestimmte Punktzahl erreicht werden. Alle Teilnehmer erhielten eine kleine Knobelei und eine Urkunde. Herzlichen Glückwunsch!

Wenn ihr wissen wollt, wie so eine Känguru - Aufgabe aussieht, könnt ihr auf der Homepage [www.mathe-kaenguru.de](http://www.mathe-kaenguru.de) nachschauen.

**A1** Selina lässt ihr Windrad drehen. Rechts ist es zu sehen.  
Auf welchem der folgenden Bilder ist Selinas Windrad zu sehen?

(A) (B) (C) (D) (E)

---

**B3** Welche beiden Teile wurden aus dem Schachbrett ausgeschnitten?

(A) 1 und 2 (B) 1 und 5 (C) 3 und 4 (D) 3 und 5 (E) 4 und 5

---

**C3** Die sieben Zahlen 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7 sollen so in die sieben Kreise geschrieben werden, dass die drei Rechnungen richtig sind.  
Die 6 ist bereits eingetragen.  
Welche Zahl gehört in den Kreis mit dem Stern ★ ?

(A) 2 (B) 3 (C) 4 (D) 5 (E) 7

Ein Beispiel aus jedem Aufgabentyp (A - einfach, B - mittel, C - schwierig) findest du hier.

Kannst du die Aufgaben lösen? Dann mach doch einfach im nächsten Jahr mit - übrigens: auch an den weiterführenden Schulen wird der „Känguru - Wettbewerb“ oft angeboten.

(Frau Konert)



*im Bild: Känguru - Teilnehmer. Wer bekommt das T - Shirt?*

## Die Mathe - Olympiade

Anfangen hat alles in der Schule. Dort hat jedes Kind eine Art Mathearbeit geschrieben. Über die Arbeit wurde entschieden, ob man in die zweite Runde kommt oder nicht. Nachdem alle Kinder fertig geschrieben hatten, wurden die Arbeiten von der Organisation der Mathe - Olympiade kontrolliert. Nach einer gewissen Zeit wurde den Kindern einzeln mitgeteilt, ob sie weitergekommen sind. Dadurch kamen vier Kinder aus unserer Schule in die zweite Runde.

Diese fand am 30. Januar in der Carl - Orff - Schule statt. Dort haben sich alle Kinder aus Hamm, die sich an der Mathe - Olympiade beteiligt haben und bis in die zweite Runde gekommen sind, versammelt. Dann wurde die große Gruppe in zwei kleinere Gruppen aufgeteilt. Beide Gruppen wurden in verschiedene Klassenräume aufgeteilt. Dort wurden wieder Matheaufgaben angeboten, aber dieses Mal etwas schwieriger. Auch diese Arbeiten wurden wieder ausgewertet und die Kinder erfuhren nach einiger Zeit, ob sie in die dritte Runde weitergekommen waren.

Diese fand am 5. April in der Gutenbergschule statt. Jedes Kind hat dort in der Empfangshalle eine Urkunde als Anerkennung für das Erreichen der dritten Runde erhalten. Es waren insgesamt 14 Kinder aus zehn Hammer Schulen, die es geschafft hatten. Alle Kinder kamen in eine Klasse, wo für jedes Kind ein Namensschild am Tisch klebte und ein Schokomarienkäfer mit einem Zettel lag. Dann wurden sie erneut mit Mathearbeiten geprüft und die Eltern mussten wieder draußen warten.

Auf die Ergebnisse der dritten Runde warte ich noch...

(Mateo, 4b)

Fünf Kindern der Von - Vincke - Schule gelang mit der nötigen Punktzahl die Qualifikation für die 2. Runde der Mathe - Olympiade (4a: Ensar, Matthias / 4b: Mateo, Lisa, Anna). Lisa und Mateo durften sogar an der 3. Runde teilnehmen. Zu diesem Erfolg gratulieren wir herzlich!

(Frau Konert)



## Unser Leseabend am 23.05.2025

Am Freitagabend hatten die beiden zweiten Klassen der Grundschule einen tollen Leseabend. Die Regenbogenklasse und die Elefantenklasse haben zwei Stunden lang in ihren Klassen gelesen, gebastelt, genascht und es sich gemütlich gemacht.

In der Regenbogenklasse hat Frau Hubbig aus „Grimm und Möhrchen – Ein Zeser zieht ein“ vorgelesen. In der Elefantenklasse hat Herr Hentschel das Buch „Willow“ zu Ende vorgelesen. Es war ganz ruhig und kuschelig. Viele Kinder haben sich mit ihren Büchern in selbstgebauten Höhlen versteckt. Manche haben sich gemütliche Leseplätze eingerichtet oder sogar coole Stühle gebaut. Wir haben auch schöne Lesezeichen gebastelt – jedes Kind hat sein eigenes gemacht. Es gab Schokoküsse, Gummibärchen, Kekse und leckere Getränke. Einige Kinder haben sich gegenseitig eine Massage gegeben. Das war sehr entspannend!

Zwischendurch haben sich die beiden Klassen auch gegenseitig besucht. Die Regenbogenkinder waren bei der 2a und die Elefantenkinder bei der 2b.

Es war ein richtig schöner Abend!

(Sophie, Liliana, Emma und Iljas, 2b)

Mathilda, Annika, Mara, Helena, Linus und Mirac, 2a)

## Unser Ausflug zum Leuchtmariechen

Wir sind mit dem Bus in den Maxipark gefahren. Dort haben wir uns das Theaterstück „Leuchtmariechen“ angeschaut. In dem Stück ging es darum, wie wichtig es ist, in der Dunkelheit gut gesehen zu werden.

Es waren auch viele andere Kinder aus anderen Schulen da – das war spannend! Am allercoolsten fanden wir **Radio Blaulicht**. Das war richtig lustig und spannend.

Nach dem Theater haben wir noch ein bisschen gespielt. Danach sind wir mit dem Bus wieder zurück zur Schule gefahren.

Es war ein richtig toller Tag!

(Mathilda und Annika, 2a)



## Malwettbewerb

Es gibt jedes Jahr einen internationalen Jugendwettbewerb „jugend creativ“, der bei uns von der Spar- und Darlehnskasse Bockum-Hövel gemacht wird. Da können die Klassen 1 bis 13 mitmachen. Alle Schulen können mitmachen und treten gegeneinander im Malen an. Es gibt immer ein Thema, worüber man



malen muss. Dieses Jahr heißt das Thema: „Echt digital“. Die Jury entscheidet, welches Bild am besten ist. Dieses Kind, welches das Bild gemalt hat, bekommt einen Brief. Dort steht, wann und wo die Preisübergabe ist. Dort treffen sich alle Gewinnerkinder und bekommen Geschenke. Die Gewinnerbilder unserer Schule werden dann in den Fluren unserer Schule aufgehängt, sodass jeder sie sehen kann. Eliz aus der 3a hat dieses Jahr schon das dritte Mal hintereinander einen Preis gewonnen. Einmal in der ersten Klasse den dritten Platz, in der zweiten Klasse den ersten Platz und jetzt in der dritten Klasse wieder den ersten Platz. Das Gewinnerbild siehst du vorne auf dem Titelblatt unserer Zeitung. Wir finden den Malwettbewerb toll und empfehlen ihn weiter.

(Eliz und Lara, 3a)

## Sportfest am 13.06.2025

Das Sportfest war sehr anstrengend. Als Erstes haben wir getanzt und uns warm gemacht. Später sind wir alle zu den Stationen gegangen. Es gab die Stationen Weitwurf, Weitsprung, Sprint, Seilchenspringen und den Sponsorenlauf. Nach den ersten Stationen gab es auch eine Frühstückspause. Es gab Obst vom Förderverein. Nach den letzten Stationen hatten wir erstmal eine lange Pause. Bevor wir viele Runden für den Sponsorenlauf gelaufen sind, haben wir unsere Patenklasse beim Laufen angefeuert.

(Elif und Emily, 4b)

## Stopp den Elterntaxis – Die Von - Vincke - Schule startet bewegt in den Tag



Das Projekt, VVS - Bewegungspassing in die 2. Runde. Bereits 2022 riefen wir das Projekt Stopp den Elterntaxis ins Leben und motivierten Familien vom Auto auf Fahrrad oder Roller

umzusteigen oder einfach kurzerhand den Schulweg zu Fuß zurückzulegen. Die Verkehrssituation an der VVS ist oft unübersichtlich und gefährlich. Elterntaxis sorgen oft für Verkehrschaos. Die Kinder bewegen sich heutzutage zu wenig. Jede Fahrt mit dem Auto schadet der Umwelt. Der Weg zur Schule soll ganz oder teilweise zu Fuß, mit dem Rad oder dem Tretroller zurückgelegt werden. Die Verkehrssituation an der Von - Vincke - Schule verbessert sich so und die Kinder starten durch die Bewegung am Morgen besser und ausgeglichener in den Schultag. Außerdem lernen die Kinder frühzeitig mit den Herausforderungen des Straßenverkehrs umzugehen und werden sicherer. Super an der Aktion, die in diesem Jahr vom 30.04. bis zum 06.06.2025 ging, ist außerdem, dass die Umwelt geschont wird.

Eine Belohnung sollte es für die fleißigen Kids natürlich auch geben. So wurden die Bewegungspässe in Form von kleinen Heftchen mit den meisten Unterschriften in einen Lostopf geworfen. Gewertet wurden alle, die in der Projektzeit von 25 Schultagen mindestens 30 Unterschriften, sprich 15 Tage ohne Auto den Schulweg absolviert hatten.

Frau Kittel zog als gute Fee die GewinnerInnen, die die gesamte Schule am Ende der Pause ehrten. Tolle Geschenke warteten auf die SchülerInnen. Gutscheine für die Leseliebe, cool bedruckte Shirts mit Fahrradmotiven, Trostpreise wie bunte Klingeln, Erste - Hilfe - Sets, Katzenaugen und bunte Leuchtsterne für die Speichen sorgten bei den Kids für ebenso leuchtende Augen. Außerdem erhielten alle Kinder einen Hausaufgabengutschein für die erfolgreiche Teilnahme und die vielen gegangenen Wege. Das Projekt wurde tatsächlich von fast allen Familien umgesetzt. Wir freuen uns, wenn viele SchülerInnen weiterhin so bewegt in den Tag starten und hoffen auf weniger Elterntaxis in der Zukunft.

(Frau Bitter)



## Die Streitschlichterausbildung in Klasse 3

In der Streitschlichter - AG haben wir gelernt, wie man einen Streit klärt. Mit der Streitschlichterausbildung können wir im nächsten Schuljahr helfen, Streitigkeiten auf dem Schulhof und zwischen den Kindern der VVS zu klären. Zusammen mit anderen Drittklässlern haben wir in der AG von Herrn Hentschel und Frau Große Holz Geschichten rund um Streit gehört und uns den Streitschlichterrucksack angeguckt. Da sind Wutbälle, Gefühle - Karten und ein Gefühle - Würfel drin. Bei einem Streit ist es wichtig, dass wir Ruhe bewahren und fair bleiben. Wenn jemand streitet, gehen wir hin und helfen. Dann haben wir einen genauen Ablauf der zur Klärung des Streits. Wir fragen, was passiert ist. Dann erzählt erst das eine und dann das andere Kind, was war. Danach sagen beide Kinder, wie sie sich dabei gefühlt haben. An dieser Stelle wird es immer schwierig. Dabei helfen dann die Sachen aus dem Rucksack, wie zum Beispiel die Gefühle - Karten. Die Kinder können sagen, was man nicht möchte, was man sich von dem anderen Kind wünscht und was man beim nächsten Mal anders machen kann. Wenn es gut läuft, vertragen sich die Kinder dann. Außerdem können die Kinder zur Wiedergutmachung eine Kleinigkeit für das andere Kind machen, wie zum Beispiel ein Bild malen oder den Tornister zur Klasse tragen.

(Fritz, Noah und Mila, 3b)



## Die Garten - AG der Viertklässler

Alle, die Lust auf Gartenarbeit hatten, sind zur Garten - AG gegangen. Der Schulgarten liegt hinter dem Lehrerparkplatz. Dort haben wir uns in Gruppen zusammengefunden. Jede Gruppe bekam dann ihr eigenes Hochbeet. Insgesamt gab es 5 Hochbeete. Die Garten - AG leitet Frau Große Holz. Beim ersten Mal haben wir uns die Beete angeguckt und überlegt, was in die Beete hineinkommen soll. So konnte jede Gruppe schauen, was sie anpflanzen will. Wir hatten außerdem noch ganz viele kleine Erdbeerpflanzen, die in das große Beet kamen. In der AG haben wir auch einige Kochaktionen gehabt. Wir haben bunte Salate gemacht mit Baguette und den Frischkäse mit unseren Kräutern, wie Petersilie oder Schnittlauch verfeinert. Außerdem haben wir Gemüsestäbchen aus Möhren, Zucchini, Kartoffeln gemacht. Zu Beginn des zweiten Halbjahres haben ein paar Kinder die AG gewechselt und neue Kinder sind dazu gekommen. Die neuen Kinder haben sich dann den Teams aus dem ersten Halbjahr angeschlossen. Zur Frühjahrsaktion in Hamm sind wir mit der AG in Bockum Müll sammeln gegangen. Hier haben wir richtig viele Säcke gesammelt und einiges gefunden. Außerdem mussten wir unsere Beete wegen der Bauarbeiten am Lehrerparkplatz umbauen. Das war richtig viel Arbeit und anstrengend, aber es hat gut geklappt und auch Spaß gemacht. Danach konnten wir die





Beete wieder neu bepflanzen mit Erdbeeren, Tomaten, Salaten, Kräutern, Radieschen und noch einigen anderen Sachen. Hieraus haben wir uns wieder einen leckeren Salat machen und zusammen essen.  
(Ella, Charlotte und Mia F., 4a und 4b)



## Chill - AG

Die Chill - AG wurde von Frau Böckmann geleitet. Es waren Nico, Til, Mateo, Mikail, Jayden, Sophia R., Mia N., Anna und Lisa in der Chill - AG. Wir haben verschiedene Entspannungsarten ausprobiert, wie Yoga, Progressive Muskelentspannung für Kinder, Traumreisen, Mandalas ausmalen, usw. An einem Tag haben wir selber Döner hergestellt. Die anderen haben uns total beneidet. In der Chill - AG haben wir auch mal Quatsch gemacht. Es war total cool!  
(Anna, Lisa und Mia, 4b)



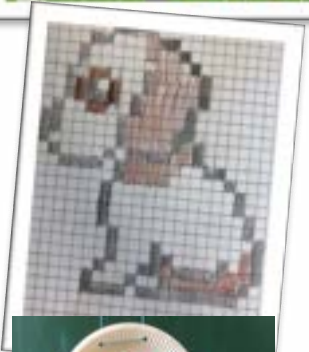
## Unsere Kreativ - AG Klasse 4 - Basteln, Malen und Gestalten mit Spaß!

In der Kreativ - AG der vierten Klasse ist immer etwas los! Jeden Freitag treffen wir uns, um gemeinsam zu malen, zu basteln und neue Ideen auszuprobieren. Dabei sind schon viele tolle Projekte entstanden. Wir haben zum Beispiel 3D - Häuser und Flamingos gebastelt, Armbänder aus Perlen und Wolle hergestellt und sogar Bilder mit der iPad - App "Pages" gestaltet. Für Muttertag und Vatertag haben wir liebevolle Geschenke gestaltet. Auch zu Karneval waren wir kreativ: Unsere Tierbilder haben sich in lustigen Verkleidungen gezeigt. Weitere Highlights waren Traumfänger aus Papptellern, Teelichtbänderolen, Schlüsselanhänger und ein bunter Jahreskalender.

Manche Projekte haben wir extra für unsere Schule gemacht, um sie noch schöner zu machen. Am Haupteingang des Gebäudes begrüßt jetzt ein großes Willkommensplakat mit dem Schriftzug „Hier sind alle willkommen“. Zur Weihnachtszeit haben wir den Tannenbaum geschmückt und im Treppenhausfenster hängen jetzt riesige bunte Buchstaben mit dem Namen unserer Schule. Auch ein neues Schild für den Eingang

zum Schulhof hat die Kreativ - AG gestaltet.

Natürlich haben wir in der AG auch Neues gelernt - zum Beispiel, wie man mit der App Pages kreativ sein kann oder wie



man Pixelbilder auf kariertem Papier gestaltet. Einige Kinder haben dadurch sogar den Spaß am Malen neu für sich entdeckt! Und wie fühlt es sich an, wenn man kreativ sein darf? Die Antworten sprechen für sich: Sehr gut, frei, cool und befreit. Was uns allen an der Kreativ - AG am besten gefällt? Dass wir coole Sachen basteln dürfen, dass wir eigene Ideen einbringen können und dass man einfach kreativ sein darf.

(Die Kinder der Kreativ AG)



## Unsere OGS Abschlussübernachtung

Alle Jahre wieder... Am Mittwoch vor Fronleichnam fand wieder die OGS Abschlussübernachtung der Viertklässler statt. Wir trafen uns am frühen Abend und starteten mit einem Stadtspiel bei dem die Koordinaten für einen Schatz gefunden werden mussten. Danach stärkten wir uns mit Pizza und tobten

noch ein wenig über den Schulhof. Nachdem wir unsere Betten aufgebaut hatten, schauten wir noch "Nachts im Museum" und naschten Chips und Eis. Das Waschen und Zähneputzen war in dem ruhigen und dunklen Schulgebäude schon etwas gruselig und auch das Einschlafen fiel uns nicht ganz so leicht. Um halb eins hatten es endlich alle geschafft. Leider wurden wir um halb 6 von dem freudigen Krähen eines Hahnes aus der Nachbarschaft geweckt. Es gab ein tolles gemeinsames Frühstück und anschließend musste das Übernachtungs - Chaos beseitigt werden. Die Schule auch mal nur für uns zu haben und in der Nacht zu erleben war echt cool!

(Frau Sobolewski, Frau Winter, OGS)

## Der Grüffelo auf unseren Bühnen!

Im Deutschunterricht haben wir im März mit Frau Linnemann und Frau Bitter etwas ganz Besonderes gemacht: Wir haben die Geschichte vom Grüffelo mit selbstgebastelten Stabpuppen gespielt und uns sogar noch neue Tiere für die Geschichte ausgedacht!

Rosa fand es besonders toll, dass wir mit dem Grüffelo gearbeitet haben!

Oskar meinte: „Dass wir unsere eigenen Stabpuppen basteln und dann mit denen sprechen durften, das fand ich super!“

Mit viel Fantasie und Mut haben wir unsere Stimmen verstellt, um den Figuren Leben einzuhauchen. Till und Moritz fanden es gut, dass man die Stimmen so cool verstellen konnte beim Erzählen.

Unsere Szenen konnten wir an kleinen Bühnen präsentieren.

Antonia, Finja, Ada und Palina hatten daran echt viel Spaß: „Dass wir an eigenen kleinen Bühnen präsentieren durften, das fanden wir echt super! Also das mal auszuprobieren!“

(Koalaklasse, 1a)



## Die Koalaklasse erzählt ihre eigenen Märchen!



In der letzten Zeit haben wir im Deutschunterricht viele spannende Märchen kennengelernt und auch viel über Märchen gelernt!

Wir haben überlegt, was Märchen überhaupt sind, wer darin vorkommt und was immer wieder passiert. Dabei haben wir gelernt: In Märchen gibt es zum Beispiel oft Prinzessinnen oder Zauberer, sprechende Tiere, einen

Wald, ein Schloss und natürlich ein gutes Ende!

Als wir dann langsam richtige Märchenexpertinnen und Märchenexperten waren, durften wir auch eigene Märchen erfinden und erzählen!

Am Ende haben Frau Bitter und Frau Linnemann unsere Märchen sogar aufgenommen!

Bald wird es dann ein eigenes Märchenhörbuch von der Koalaklasse geben – aufregend!

(Koalaklasse, 1a)



## Frühstück mit den Eltern

Am 06.06.2025 hatten wir unser Frühstück mit den Eltern. Eigentlich sollte das Frühstück schon am 11.04.2025 stattfinden. Aber ein paar Tage nach unserer Klassenfahrt hatten



ganz viele Kinder Bauchschmerzen und noch mehr, was sehr schade war. Darum haben wir es verschoben. Wir haben dann bei dem Frühstück die Fotos von der Klassenfahrt gezeigt. Aber unser Ostergedicht konnten wir auch nicht aufsagen. Das Frühstück war aber toll und wir hatten viel Spaß.

(Klara und Mia A., 3a)

## Mein Körper gehört mir

Das ist der erste Teil von „Mein Körper gehört mir“. Wir hatten das drei Wochen. Jedes Mal haben wir dabei Theaterstücke kennengelernt.

Außerdem haben wir ein Lied kennengelernt. Bei jedem Treffen haben wir eine Strophe geübt. Die erste Strophe ging so:

Mein Körper springt lustig umher,  
fliegt durch die Luft, denn das ist nicht schwer.

Dein Körper ist auch einmal still,  
unser Körper macht was immer er will.



Refrain: Mein Körper, der gehört mir allein,  
du bestimmst über dein und ich über mein.

In den ersten drei Geschichten ging es um Körper anfassen. Wenn euch jemand anfasst und ihr das nicht wollt, nennt man das „sexuelle Belästigung“. Und es ging um ein Ja - Gefühl und ein Nein - Gefühl. Wenn ich ein Nein - Gefühl habe, darf ich auch „NEIN!“ sagen, auch ruhig laut, damit Leute aufmerksam werden.

Beim zweiten Mal haben wir wieder das Lied gesungen und diesmal die zweite Strophe gelernt. Die kommt später.

Wir erzählen euch jetzt erst die drei Geschichten. Es ging darum, dass niemand Bescheid wusste, wo das Kind war.

Ein Junge hat ein Mädchen bei einem Online - Spiel angeschrieben. Sie haben sich verabredet. Aber der Junge hatte gelogen: er war ein erwachsener Mann. Niemand hätte dem Mädchen helfen können, da sie keinem von dem Treffen erzählt hatte.

Bei der nächsten Geschichte ist ein Nachbar eingezogen und hat das Mädchen gefragt, ob sie gleich zum Essen und Spielen mitkommen will. Aber sie hat sich unwohl gefühlt. Und auch „Nein“ gesagt. Der Nachbar war nett und hat dann den Papa mit eingeladen.

In der dritten Geschichte ging es um einen Mann, der dem Kind seinen Penis gezeigt hat. Das ist sehr uncool. Das Kind hat sich einem Erwachsenen anvertraut und es ist mit den Eltern zur Polizei gegangen. Der Erwachsene ist bei so etwas immer schuld, er darf so etwas nicht tun!

Und jetzt kommt noch der Körpersong Teil 2:

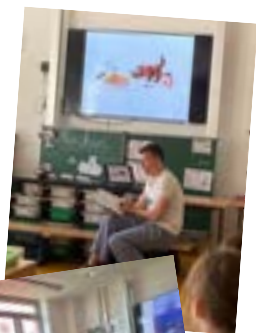


Wenn ich berührt werde, weiß ich wie's mir geht,  
mein Gefühl, das ist echt,  
mein Gefühl hat immer Recht.



Nein zu sagen, stark zu bleiben, ist oft sehr schwer,  
doch ein „Nein - Gefühl“ sagt mir: „Ich will das nicht mehr!“  
(Mabel, Johanna und Pauline, 4a)

## Autorenlesung im Jahrgang 1



Am Montag, dem 30. Juni, hatten wir Besuch in der Schule: Der Autor Nils Pickert war bei uns und hat, zuerst den Kindern der Känguruklasse und dann der Koalaklasse, aus seinem Buch „See - räuber mädchen und Prinzessinnenjunge“ vorgelesen. Carlos (1a) sagte nach der Lesung zu Nils Pickert: „Ich fand die Geschichte richtig cool!“, und Rosa (1a) erklärte: „Ich glaube, dass die Geschichte zeigen soll, dass man seine Gefühle immer so ausdrücken sollte, wie man sie fühlt und alle Kinder das spielen dürfen, was sie gerne spielen möchten!“

Am Ende durften wir sogar Fragen an den Autor stellen – wie cool!

Filip (1a) fragte ihn zum Beispiel, ob es schwer ist ein Buch zu schreiben und Johanna (1a), wie es sich anfühlt, ein Autor zu sein. Auch in der 1b gab es einige Fragen: „Wie bist du auf den Titel gekommen?“ oder „Wie schreibt man ein Buch?“ waren zum Beispiel dabei.

Jetzt wissen wir: Ein Buch zu schreiben und Autor oder Autorin zu sein ist viel Arbeit – aber auch richtig spannend und schön.

(Koalaklasse, 1a und Känguruklasse, 1b)

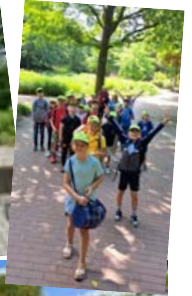


## Schulsausflug in den Maxipark

Am 3. Juli waren wir mit allen Kindern und Lehrer:innen der Schule im Maxipark. Da sich genug Eltern gefunden hatten, musste niemand mit dem Bus fahren. An dieser Stelle: liebe Eltern – ein herzliches Dankeschön für die große Unterstützung! Das Wetter war toll, so dass die Rallye zu Beginn richtig viel Spaß bereitet hat. Anschließend ging es in den Klassengruppen zu unterschiedlichen Spielplätzen. Besondere Freude hatten die Kinder auf dem Wasserspielplatz. Um halb eins mussten wir den Park leider wieder verlassen, da die Fahrer:innen der Fahrgemeinschaften am Parkeingang warteten.

Kinder und Lehrer:innen waren sich am Ende einig: Das war ein richtig gelungener Ausflug!  
(Frau Konert)





## Lesezeiten in der 1b



Endlich - die Kängurus lernen lesen! Und das machen sie mit großer Motivation. Damit das auch so bleibt, haben wir verschiedene Lesezeiten in unserer Klasse gehabt. Jeden Dienstag haben wir Besuch von einigen Eltern, Omas, Tanten und Onkeln bekommen. So



konnten wir in kleinen Gruppen zuerst Silben und einzelne Wörter lesen und zum Schluss sogar längere Texte. Manchmal mussten die Kinder passend zu den Texten auch malen, Fragen beantworten oder Geschichten weiterschreiben. Außerdem haben die großen Lesepaten den Kängurus gelegentlich auch etwas vorgelesen. Die Kinder haben sich immer richtig auf die Lesezeit mit den Erwachsenen gefreut und fanden die Stunden super!



Zum Abschluss gab es dann sogar noch von den Lesepaten für alle Kinder ein Geschenk, das sie an die Lesezeit erinnern soll. Das war ein selbstgemachtes Armband mit dem eigenen Namen und eine Mutmachkarte.



Neben den ganz großen Lesepaten gab es auch noch unsere Paten aus der Erdmännchenklasse, die mit uns gelesen haben. In Zweiertteams haben meist die Kängurus ihren Paten vorgelesen. Und wenn es mal zu schwierig war, konnten die Viertklässler natürlich immer helfen. Waren die Teams fertig mit ihrer Leseaufgabe, haben

sie sich dann noch gemeinsam Bücher aus unseren Klassenbüchereien angeschaut.

Und auch innerhalb der Klasse haben wir Lesezeiten veranstaltet. Dazu wurden Lesetandems gebildet. Das funktionierte ein bisschen wie beim Sporttraining. Es gab immer zwei Kinder in einem Team; ein Kind war das Trainerkind und ein Kind das Sportlerkind. Der Sportler hat sich dann ausgesucht, wie schwer der Lesetext sein soll und hat ihn dem Trainerkind vorgelesen. Aufgabe des Trainerkindes war mitzulesen und bei schwierigen Stellen zu helfen und zu schauen, dass auch richtig gelesen wird.

Es war schön mitanzusehen, mit wie viel Freude und Enthusiasmus die Kinder dem Kapitel „Lesen lernen“ begegnet sind!

(Frau Große Holz, mit O - Tönen aus der 1b)

## Das Abschlussfest der 4a

Am 5.7.25 war das Abschlussfest für die 4a auf dem Hof Bevermann. Als erstes hat jedes Kind sein Abschluss - T - Shirt bekommen und Absolventenmännchen aus Pappe. Darin waren Süßigkeiten, kleine Glasfuchse und ein Armband. Frau Konert hat eine lustige Rede gehalten.

Danach durften wir auf den Ponies und Eseln reiten. Eine Wasserrutsche gab es auch. Dann gab es eine Fahrt mit dem Traktor. Wir wurden in der Strohburg abgeladen.

Man konnte klettern, Trampolin springen und Fußball spielen. Zum Abendbrot gab es Hot Dogs.

Es war ein tolles Erlebnis!  
(Ella, 4a)



## Abschlussfeier auf dem Hof Bevermann (4b)

Am 04.07.2025 haben sich alle Kinder der 4b mit ihren Eltern auf dem Hof Bevermann getroffen. Auch Frau Böckmann und sogar unsere alte Klassenlehrerin Frau Schratz waren gekommen. Das hat uns alle sehr gefreut!

Unsere Eltern haben ein großes Mitbring - Buffet aufgebaut mit Obst, Gemüse, Salaten und Kuchen. Aber dafür hatten wir keine Zeit! Es gab so viele tolle Dinge: Herr Bevermann hat mit uns eine Treckerfahrt durch die Umgebung gemacht. Wir konnten vorne oder im Anhänger sitzen. Danach hat er eine Wasserrutsche aufgebaut. Einige von uns sind fast bis zum Zaun gerutscht! Die Esel waren sehr geduldig mit uns. Wir konnten stundenlang hoch - und wieder runterklettern.

Es gab auch eine tolle Strohscheune zum Spielen, Ziegen zum Füttern, ein Trampolin und coole Kettcars. Die haben sogar einige Eltern ausprobiert.

Es war ein toller Nachmittag für uns alle!  
(Anna, 4b)



## Volleyball 2.0

Im Rahmen der Westfalen Youngstars meldete sich unsere Schule als einzige Schule aus Hamm für den Volleyballwettkampf an. So stand schnell fest: Wir fahren nach Brilon zu dem Finale der Westfalen Youngstars. Keine andere Hammer Schule traute sich in der Sportart Volleyball in den Wettkampf zu gehen. Wir hatten mit über 12 Kindern sogar Potenzial für mehr als 2 Teams, die sich über mehrere Wochen im Sporttraining auf den Finaltag am 09.07.2025 in Brilon vorbereiteten.

Nach mehreren Auswahltrainings entschied sich Frau Bitter für 2 Teams a 4 Kindern.

Da wir nur mit einem Team am Finale teilnehmen durften, mussten wir unsere Teams gegeneinander spielen lassen. Unterstützt durch den Stadtsporthalb fand ein superspannendes Spiel in der heimischen Sporthalle statt. Nie hatten die Kinder so lange Ballwechsel, gute Aufschläge und richtig starken Kampfgeist gezeigt wie an diesem Tag. Beide Teams gewannen je einen Satz, so musste es in einen Entscheidungssatz gehen. Diesen entschied das Team um Matthias, Nico, Mabel und Jonas für sich. Die Freude bei den Kids war riesig. Einige waren nach der Niederlage auch enttäuscht und traurig. Fest stand aber: wir sind die beiden besten und mutigsten Teams aus Hamm im Volleyball und bereit für das Finale in Brilon. Die Vorfreude auf dieses Event, bei dem alle Sieger der Grundschulen aus dem Bezirk Arnsberg gegeneinander antreten, war immens.

Schon früh am Morgen vom 09.07.2025 wurden wir vom Bus abgeholt und fuhren Richtung Brilon. Dort angekommen erwartete uns schon eine große Halle, auf der vier Felder aufgebaut waren. Unsere Von - Vincke - Schule spielte als eins von 12 Teams auf Feld 1. Mit uns in einer Gruppe spielten die Grundschule Sümmer und die Europaschule Königsstraße. Schnell stellte sich heraus, dass fast alle Teams nur aus VereinsspielerInnen bestanden. Wir hatten es also nur mit Profis zu tun.



Leicht nervös starteten wir ziemlich schnell in das erste Spiel. Die roten Sümmer - Kids waren überraschend gut. Leider verloren wir beide Gewinnsätze mit knapp 10 zu 15 Punkten. Das nächste Spiel verlief ähnlich, doch leider sorgte ein Verlust von 6 Punkten hintereinander dafür, dass wir uns gedanklich schon mit einer Niederlage abgefunden hatten. Auch dieses zweite von vier Spielen gegen die orangene Europaschule gaben wir ab. Als 3. unserer Gruppe spielten wir die Plätze aus. Doch auch das nächste Spiel konnten wir nicht für uns entscheiden. Die Aufschläge machten uns zu schaffen. Viele Bälle gingen direkt ins Aus. Toll war aber der Mut, den die Kinder an den Tag legten. Wir trauten uns als einziges Team der Gruppe Bälle anzugreifen und wurden bei diesen Bällen stets belohnt. Mit einem guten Gefühl und dann endlich einem Sieg in Spiel 4, durch das Aufsuchen der Ecken, vielen tollen Angriffen und enormen Körpereinsatz, konnten wir den spielerischen Teil des Tages abschließen. Sogar richtige Ballwechsel mit 3 Ballberührungen trauten sich unsere Jungs um Mia, die als Ersatzspielerin dabei war, zu. Was ein tolles Gefühl mit einem Sieg in die Ehrung zu gehen. Uns erwartete in der angrenzenden Sporthalle ein super Programm mit knapp 1000 SportlerInnen. Wir durften TurnerInnen bei Saltos, Rädern und Synchronübungen bewundern. Außerdem zeigte uns der 15 - jährige Weltmeister im Rhönradfahren mit seinem Team eine wunderschöne Show, bei dem der König der Löwen künstlerisch im Rhönrad dargestellt wurde. Abschluss des langen Tages bildete ein Flash - Mob, bei dem alle 1000 Kinder in ihren grünen Brilon - Final - Shirts zum Lied „Apte“ tanzten. Ziemlich geschafft, aber mit einer Erinnerung um den Hals und im Herzen kamen wir gegen 17:30 Uhr an der Schule an. Mal schauen, ob die Von - Vincke - Schule auch im nächsten Jahr wieder mit einer Mannschaft im Finale steht. Schön wäre es.

(Frau Bitter)





## Abschluss theater der 4a

Zum Abschluss der Grundschulzeit führt unsere Klasse ein Theaterstück auf. Das Stück heißt „Chaos im Märchenland“. Die Geschichte haben wir uns zusammen mit Lena Hebel ausgedacht. Sie hat dann ein Theaterstück daraus geschrieben.

Eine Fee stiftet Chaos an, indem sie die Märchen mit einem Zauberspruch durcheinanderbringt. Alle wollen die Märchen so nicht lesen.

Damit wir das Stück aufführen können, bekamen alle Kinder Aufgaben, Einige bekamen Sprechrollen und mussten dafür

Texte lernen. Andere bastelten das Bühnenbild und sorgten für die Technik. Wir bastelten die Requisiten und Kostüme, suchten die passende Musik und geeignete Töne.

Wir hoffen, dass das Stück allen gefällt!  
(Jette, Charlotte und Ella, 4a)

## Die Theaterproben der 4a

Am 16.6.25 war der erste Probenstag für die Klasse 4a. Viertel nach acht kam Lena. Sie macht das Theaterstück mit den Kindern. Als erstes haben wir alle überlegt, wovon das Stück überhaupt handeln sollte. Lena hat alle Ideen an die Tafel geschrieben. Dann konnte sich jeder melden, ob er in der Kreativ - und Technikgruppe oder in der Theatergruppe sein wollte. Danach haben alle zusammen das Stück entworfen. Zu guter Letzt wurden die Rollen vergeben. Es gab Rollen mit und ohne Text. Das Ganze hat vier Schulstunden gedauert.

Am nächsten Tag war der zweite Probenstag. Als erstes hat sich die 4a in einem Stuhlkreis versammelt. Dort haben alle zusammen zum ersten Mal das Stück gelesen. Anschließend haben sich die Gruppen aufgeteilt. Die Kreativ- und Technikgruppe ist im Klassenraum der 4a geblieben. Die Schauspielgruppe ist in den Computerraum gegangen. Sie haben das Stück noch einmal gelesen und überlegt, was sie an Kostümen und Requisiten brauchen. Alles, was sie besprochen haben, wurde an die Kreativgruppe weitergeleitet. Bei der nächsten Probe am 23.6. hat die Kreativgruppe weiter gebastelt und die Schauspieler haben den Text mit Bewegung gespielt. Bei der Probe am 24.6. haben wir mit Kostümen und allem gespielt. Die Kreativgruppe kam zum Zuschauen. Zum Schluss kamen die Töne und Musik von der Technikgruppe dazu. Jetzt ist die Klasse 4a bereit für den Auftritt. (Ella, 4a)

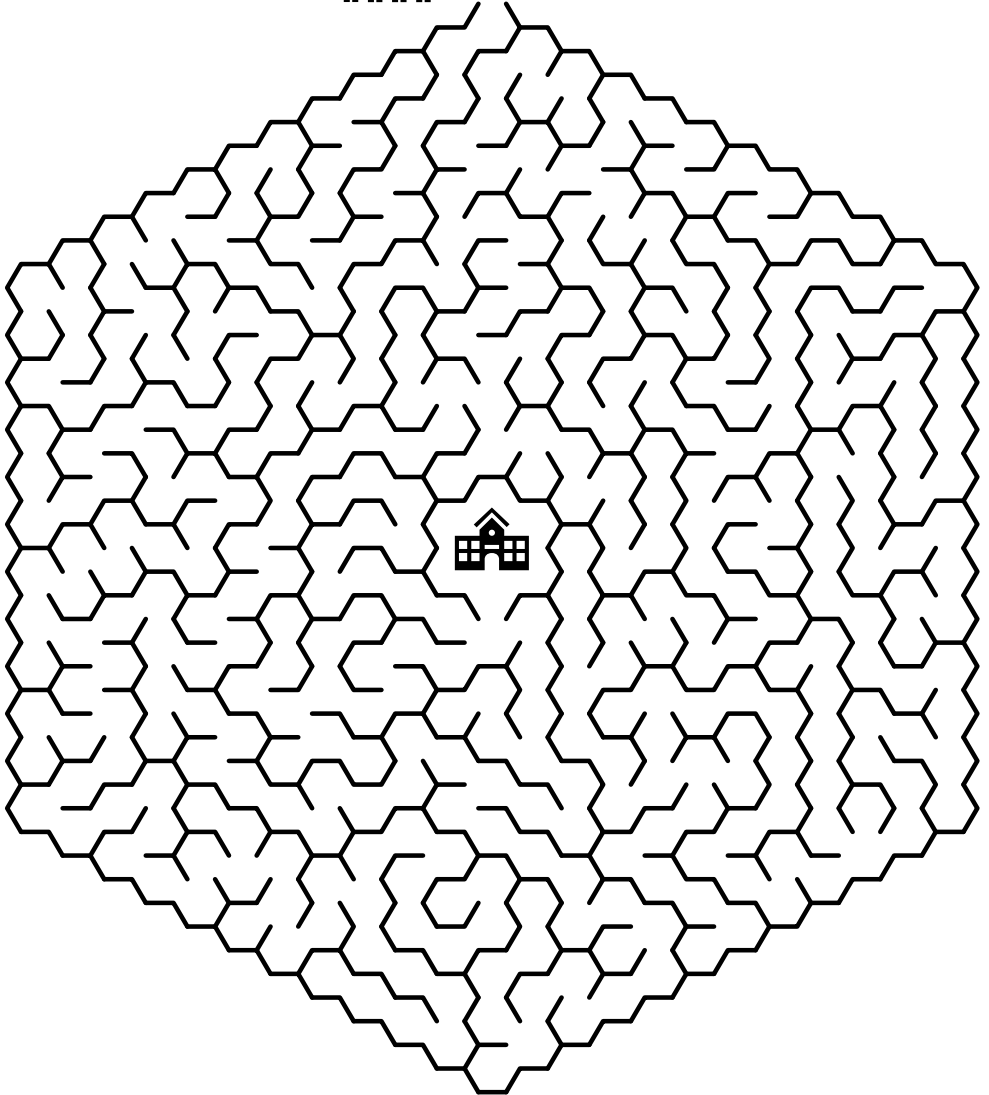


### Bilder vom Theater der 4b



# Labyrinth

Die vier Kinder müssen zur Schule. Zeichne den passenden Weg ein!



## Witze und Scherzfragen

Fritzchen fällt die Milch herunter. Da fragt die Mutter: "War die noch haltbar?" Fritzchen antwortet: "Nein, ich konnte sie ja nicht mehr festhalten."

Treffen sich zwei Kamele in der Wüste. Das eine trägt ein Fenster auf dem Rücken und sagt: „Mir ist so heiß!“ Da sagt das andere: „Dann mach‘ doch das Fenster auf.“

Sagt die Mutter zu Fritzchen: „Geh einkaufen! Bringe einen Liter Milch mit und wenn sie Eier dahaben, bringe 10 mit.“ Da kommt Fritzchen mit 10 Litern Milch zurück. Seine Mutter fragt: „Warum hast du 10 Liter Milch?“ Fritzchen antwortet: „Sie hatten Eier da.“

Alle springen über die Schlucht - außer Peter. Dem fehlt der Meter.

(Lisa, Anna und Mia, 4b)

Manuel: „Ich war schon als Kleinkind sehr intelligent! Mit acht Monaten konnte ich schon laufen!

Gabriel: „Das soll intelligent sein! - Ich habe mich mit vier Jahren noch tragen lassen!“

Gehen zwei Tomaten über die Straße. Wird die eine überfahren, sagt die andere: „Komm, Ketchup, wir gehen zur Pommeshütte!“

(Noah, Kuzey, 4a)

Ich wollte Spiderman anrufen, aber er hatte kein Netz...

- 1.) Warum hat der Kommissar eine Schere dabei?
- 2.) Wie nennt man eine Laus mit Mütze?
- 3.) Wer tut sich nicht weh, wenn er fällt?

(Jayden, Ensar, 4a)

- 1.) Um den Kriminellen den Weg abzuschneiden.
- 2.) Nikolaus
- 3.) Der Schnee

Sollten Sie Interesse an einer Mitgliedschaft im Förderverein bekommen haben, so sprechen Sie uns einfach an oder gehen auf die Homepage der Von - Vincke - Schule. Dort steht im Bereich „Förderverein“ die Beitrittserklärung zum Download bereit.

**Danke an alle Mitglieder des Fördervereins!**



Haben Sie schon unsere Homepage besucht?  
[www.von - vincke - schule.de](http://www.von-vincke-schule.de)

Titelbild:  
Eliz Bozaci  
(1. Platz beim Malwettbewerb  
zum Thema „Echt digital“)

Impressum:  
Von - Vincke - Schule  
in Kooperation mit dem Förderverein  
Vera Baier  
Auflage 300  
Erscheinungsjahr 2025

